

# **NATURKUNDLICHE REISEBERICHTE**

**Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten und Auswertungen  
naturkundlicher Studien**

**Heft 94**

**Eva und Wulf Kappes**

**INSEL LESBOS  
GRIECHENLAND  
Wolkenlos, Nordostwind, bis 40°C  
Wanderung von *Anax ephippiger***

**17. – 31. August 2019**

**Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen,  
Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Fotos**

**Hamburg 2019  
ISSN 0947-6636**

**INSEL LESBOS  
GRIECHENLAND  
Wolkenlos, Nordostwind, bis 40°C  
Wanderung von Anax ephippiger**

**17. – 31. August 2019**

**Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen,  
Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Fotos**

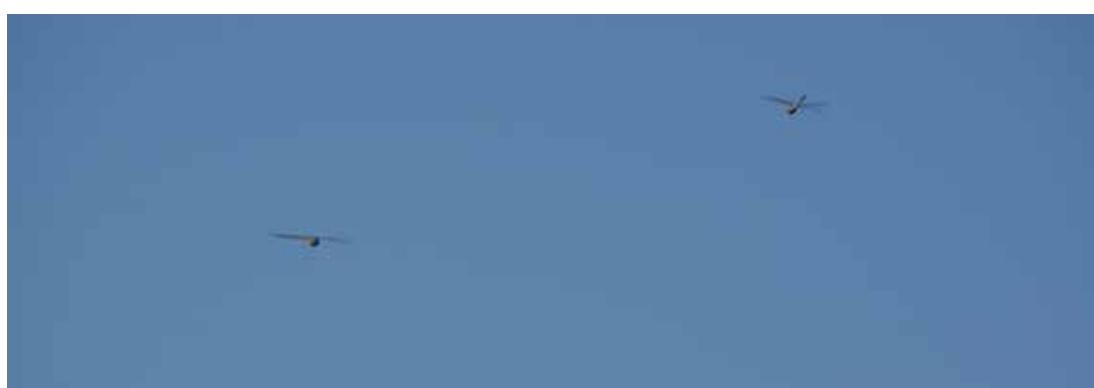
Metochi Teich 27.8.2019



42 Schwarzstörche davon 17 Jungstörche, 1 Graureiher, 3 Löffler, 50 Seidenreiher, 6 Zergtaucher

## Inhaltsverzeichnis Lesbos 17. bis 31. August 2019

<b>Titelseite</b>	
<b>Innentitel</b>	<b>1</b>
<b>Tafel 1 Metochi Teich mit Schwarzstörchen, Reiher, Löfflern</b>	<b>2</b>
<b>Inhaltsverzeichnis wandernde Libellen</b>	<b>3</b>
<b>Tafel 2 Dünen-Trichternarzisse „Smelly River“</b>	<b>4</b>
<b>Landkarte und Fahrstrecken</b>	<b>5</b>
<b>Das Wetter</b>	<b>6</b>
<b>Tagebuch</b>	<b>7</b>
Krauskopfpelikane Kallonis Saline	14
<b>Vögel</b>	
Tabelle 1	15
Tabelle 2	20
<b>Tafel 3 Violetter Sonnenzeiger Trithemis annulata</b>	<b>26</b>
<b>Libellen</b>	
Tabelle 1	27
Tabelle 2	29
Tabelle 3	31
<b>Wanderungen der Schabracken-Königslibelle <i>Anax ephippiger</i> im August 2019</b>	<b>31</b>
<b>Tafel 4 Blauschwarzer Eisvogel</b>	<b>39</b>
<b>Tagfalter</b>	
Tabelle 1	40
Tabelle 2	41
<b>Tafel 5 Mauretanische Landschildkröte Semiarider Westen</b>	<b>42</b>
<b>Amphibien/Reptilien Tabelle</b>	<b>43</b>
Säugetiere	44
<b>Naturkundliche Reiseberichte</b>	
Impressum Heft 94	45
	47



Wandernde Schabracken-Königslibellen *Anax ephippiger* bei Makara 28.08.19 ewk



Dünen-Trichternarzisse *Pancratium maritimum* Polichnitos Saline 18.08.19

ewk



Der ausgetrocknete „Smelly River“ nördlich der Saline Polichnitos 18.08.19

ewk

# LESBOS



Datum	Wolken morgens	Wolken mittags	Wolken abends	Wind morgens	Wind mittags	Wind abends	LF + ° C morgens	LF + °C mittags	LF + °C abends	Regen Gewitter
<b>Sonnabend 17.08</b>			wolkenlos			windstill			28°	
<b>Sonntag 18.08</b>	wolkenlos	10%	40%	windstill	NE 4	NE 4	20°	29°	28°	
<b>Montag 19.08.</b>	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	windstill	NE 4	NE 4	22,5°	29°	28°	
<b>Dienstag 20.08.</b>	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	windstill	NE 4	NE 4	22°	31°	28°	
<b>Mittwoch 21.08.</b>	wolkenlos	wolkenlos	10%	NE b3	NE 3	abnehmend	22°	31°	34°	
<b>Donnerstag 22.08.</b>	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	windstill auffrischend	NE 2-3	Böen NE 4	24,5°	36,5°	34°	
<b>Freitag 23.08.</b>	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	NE 4	NE 4-5	NE 4	25°	39°	37°	
<b>Sonnabend 24.08.</b>	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	NE 4-5	NE 5-6	NE 5	26°	37°	40°	
<b>Sonntag 25.08.</b>	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	NE 3	NE 4	NE 2	26°	36°	39°	
<b>Montag 26.08.</b>	15%	wolkenlos	wolkenlos	NE 3	NE 3	NE 2	26°	37°	34°	
<b>Dienstag 27.08.</b>	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	NE 3	NE 3	NE 2	28°	36°	34°	
<b>Mittwoch 28.08.</b>	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	NE 4	NE 5	NE 4	24°	33°	34°	
<b>Donnerstag 29.08.</b>	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	NE 3	NE 4	NE 3	25°	34°	30°	
<b>Freitag 30.08.</b>	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	NE 4	NE 4-5	NE 4	22°	34°	28°	
<b>Sonnabend 31.08.</b>	wolkenlos			NE 2			5 Uhr 18°			

## Tagebuch

### Sonnabend, 17.8.

Wir sind rechtzeitig in Schwechat. Um 17.15 Uhr starten wir. 20.15 Uhr Ortszeit landen wir in Mytilini. 30 Minuten später sitzen wir im Auto, telefonieren kurz mit Erika und los geht es. 21.45 Uhr sind wir in Skala, wo Erika und Lefteris auf uns warten. Puh sind hier Menschenmengen an diesem Feiertags-Wochenende in den Gaststätten.

Salat und vorzüglicher Fisch, Ein ausgezeichnetes Abendessen. Vielen Dank Euch Beiden. Um 23.30 Uhr schlüpfen wir unter unser Bettlaken. Gute Nacht.

### Sonntag, 18.8.

Um 6.30 Uhr stehe ich auf. 10 Minuten später schiebt sich die Sonne über die östliche Hügelkette. Im ersten Teil der Saline sind viele Vögel. Ein Teichwasserläufer ist die erste der 10 Limikolenarten. Dünnschnabel-, Schwarzkopf-, Lach- und Mittelmeermöwen. 25 Flußseeschwalben verjagen eine Rohrweihe. Fünf Minuten später wieder dieses Schauspiel bei der zweiten Rohrweihe. Ich zähle die Limikolen. Mehr als 350 Säbelschnäbler! Sagen wir hier schon einmal so viele? Singvögel gibt es auch: eine Grauammer! ein Schwarzkehlchen, zwei Rötelschwalben und ein junger Rotkopfwürger, aber keine Hauenlerche. 9 Uhr, Zeit für das Frühstück. Wir sitzen lange mit Erika zusammen. Um kurz vor 12 Uhr fahren wir wieder in die Saline. Inzwischen hat der Wind stark aufgefrischt. Die Limikolen haben sich hinter die Salinenbeckenwälle verzogen. Ein Schwarzstorch ist jetzt da.

Halt am Smelly River! Kein Wasser, unterhalb der Betonplatte befindet sich ein tiefes Loch.

Nun fahren wir nach Melanta. Im Teich östlich der Straße ist noch Wasser. Wir freuen uns über die ersten *Trithemis annulata*, *Sympetrum fonscolombii*, *Anax imperator*, *Orthetrum brunneum* und *cancellatum* und *Crocothemis erythraea*. Im feuchten Grund frißt eine Landschildkröte von den saftigen Algen. So schön konnten wir diese Art noch nicht fotografieren. Als sie uns richtig wahrnimmt – recht spät – verschwindet sie sehr schnell.

Am Teich auf der anderen Straßenseite fliegen viel mehr Libellen. Immer huschen die Roten hin und her. Außer den Arten, die wir schon am ersten Teich sahen, notieren wir: *Ischnura elegans*, *Erythromma viridulum*, *Enallagma cyathigerum* und *Anax parthenope*. Ein Kolkkrabe ruft und ein Schwarzstorch segelt vorbei.

Unser nächstes Ziel ist der Achladeri Creek. Ja, der Bach fließt und führt recht viel Wasser. *Orthetrum brunneum* und *taeniolatum* (mit den braunen Augendecken) und *coerule-scens* (mit den grünen Augen), außerdem eine *Platycnemis pennipes*. Dann besuchen wir den Vouvaris. Ein Eisvogel ruft und fliegt dann vorbei. Wir gehen im Flußbett aufwärts. Auch hier finden wir die Violette (*Trithemis annulata*), die wir im Mai nicht sahen.

Kurzer Abstecher zur Mündung des Vouvaris. Hier sind um 17.30 Uhr keine Libellen, dann wollen wir in die Lagune sehen. Völlig trocken. In der Vegetation auf der Südseite finden wir zwei *Lestes barbarus* und eine *Sympetrum meridionale*.

In der kleinen Lagune vor dem Hafen von Skala Vasilikon nehmen mehr als 100 Rauchschwalben Nahrung vom Boden auf. Immer wieder fliegen sie auf, landen, trippeln hin und her und picken in Richtung Boden. Das sahen wir bisher noch nie. Westlich des Hafens sind wieder 70 Rauchschwalben auf dem Boden und „picken“. Wir sehen an zwei weiteren Plätzen Rauchschwalbenansammlungen auf Leitungen sitzen.

Der Wind bläst immer noch sehr kräftig. Wir fahren am Kolposufer zur Alikoudia Lagune. Eva geht durch die kräftige Brandung und tanzt mit den Wellen. Zurück nach Skala. Wir verspeisen den Fisch, den wir gestern nicht aufgegessen haben. Sehr gut!

### Montag, 19.8.

Die ersten Sonnenstrahlen locken mich aus dem Bett. 22,5°C. Vor der Tür singt ein Olivenspötter – oder sind es sogar zwei? Jedenfalls fliegen zwei Vögel ab. Wieder komme

ich nicht bis an das Ende der Saline. Nach der Hälfte der Zählungen geht ein Salinen-Mitarbeiter in „meine“ Zählstrecke und scheucht natürlich die Vögel auf. Sogar die Flamingos flüchten zwei Becken weiter ostwärts. Zwei Knäkenten sind sicherlich keine häufigen Gäste in der Saline. Heute ist der Schwarzstorch sehr früh zwischen den Seidenreihern. Frühstück und um kurz nach 10 Uhr fahren wir zum Käsemacher in Polichnitos und kaufen Joghurt.

Am Mikriliimni können wir aus größerer Entfernung mit dem Spektiv einen immativen Schwarzsstirnwürger beobachten. Auch ein Rotkopfwürger fängt im gleichen Gebiet Insekten. Die Randstreifen des Sees sind drei Monate nach dem Hochwasser mit einer hohen Vegetationsschicht bedeckt. Die Keuschlammsträucher blühen blau und weiß. Über der Vegetation des Sees entdecken wir keine Libellen. *Crocothemis erythraea* und *Sympetrum meridionale* sehen alle sehr jung aus und sitzen bei starkem Wind in der Vegetation oder im Waldrandbereich. An einem Busch entdecken wir ein *Lestes parvidens* Männchen. Am Auto angekommen fangen wir einen dieser vielen großen und schnell fliegenden Falter, die gern senkrecht an den Baumstämmen ruhen. Wir kennen die Art, es ist der Balkan-Waldportier (*Hipparchia syriaca*).

Wir entscheiden uns für einen Abstecher zur Quelle Ag. Dimitrios, wo wir drei Flaschen mit köstlichem Wasser füllen. Der Weg in die Berge ist neu geschüttet worden. Wasser tropft vom rechten Hang und fließt als breite Wasserfläche zur Asphaltstraße. Dort scheuen sich *Orthetrum coerulescens* und *Orthetrum brunneum* immer wieder auf.

Über dem jetzt mit Wasser fließenden Bach entdecken wir keine Libelle.

Am „Gartenbach“ dem Kakavouras sind wir etwas enttäuscht. Außer *Sympetrum striolatum* sehen wir keine Libellen. Ist es jahreszeitlich zu spät für die Fließgewässerarten?

Das prüfen wir anschließend am Makri unterhalb vom Pessa Wasserfall. Na, wenigstens *Calopteryx splendens* zeigt sich. Und, da ist ja auch ein Männchen von *Epallage fatime*... und da ist auch ein Weibchen. Wir wandern aufwärts und beobachten beim Rastplatz. Hier zeigt sich nur eine Heidelibelle. Unterhalb der Brücke freuen wir uns über weitere Prachtflügellibellen und zwei weitere *Epallage fatime*. Eva hat natürlich Füße, Arme und Beine im rauschenden Bach gekühlt. Neben uns landet ein großer Dickkopffalter. Die Belegfotos zeigen alle Merkmale von *Pelopidas thrax*. Prima!

Wir fahren bis zur Hauptstraße, dann etwa einen Kilometer nach Norden. Von hier ist es nur ein kurzer Weg bis zum Pessa Wasserfall. Zu gerne möchten wir wissen, wo das verhältnismäßig viele Wasser entspringt. Südlich des Weges plätschert Wasser leise in einem steilen Tal. Das letzte Wegstück zur Hütte oberhalb des Wasserfalls gehen wir „querbeet“ sehr steil nach unten. Die ehemals schöne Anlage ist in einem desolaten und auch Gefahr ausstrahlendem Zustand. Der Ausblick zum Kolpos ist jedoch großartig.

Auf dem Rückweg benutzen wir den eigentlichen Wanderweg. Ein Schild weist auf die Gefahr hin, und: die Benutzung des Weges ist verboten. Naja.... (und das schon lange, erklärt uns Erika später....)

Mehrere Singvögel bleiben im Wald unbestimmt, zu schnell verschwinden sie im Geäst. Wir fahren nach Nifida (Nyfida für unser tomtom). Die Wellen sind bei diesem starken NW-Wind zu hoch. Also fahren wir weiter nach Skala. Eva badet und freut sich über Wasserqualität und wenig Seegras. Ich schreibe das heutige Tagebuch.

Anschließend gibt es bei Erika und Lefteris Sprotten, gebraten und paniert mit leckeren Pasten. Vielen Dank.

## Dienstag, 20.8.

Um endlich wieder einmal früher ins Bett zu kommen, heute nur ein Kurztagebuch. Um 8 Uhr Frühstück, dennoch erst Abfahrt um 9.40 Uhr. Mit Beobachtungsstopps an der Saline. Fahrt zum Krioneri Teich. Unsere intensive Sucherei beschert uns 6 !! Männchen von *Ceriagrion georgifreyi*. Fahrt zum Potamiatal: zuerst zum Stausee mit vielen *Trithemis annulata*. Nächster Halt an der gewaltigen Platane mit der Quelle. Schmetterlinge, Vögel und Libellen und wieder die Pflanze, die der Brunnenkresse ähnelt. Hier ist der Potamia völlig trocken. Weiter bis zur schönen Bachfläche mit den vielen Steinauswaschungen unterhalb

der drei Brücken. Neben Libellenbeobachtungen – Eva sieht eine *Onychogomphus forcipatus* – erfrischen wir uns im Wasser. Um 17.30 fahren wir talwärts. Zwei junge Schwarzstörche stehen wenige Meter neben der Brücke im Bachbett, Bienenfresser sitzen auf den Leitungen. Je ein Braunkehlchen, Steinschmätzer, Balkan-Schmätzer, Schwarzstirnwürger und Rotkopfwürger jagen Insekten. Wir durchfahren Skala Kallonis. Im Tsiknias stehen ein Schwarzstorch und Limikolen, In der Westmarsch entdecken wir weitere Singvögel: Grauammern, Haubenlerchen, Haussperlinge, Neuntöter, Schwarzstirnwürger, Rotkopfwürger. Toll, vormittags sahen wir heute nördlich der Polichnitou Saline auch mehrere Maskenwürger. Vogelzug! Auf abgeernteten Feldern in der Nordwest-Ecke der Saline sehen wir links 5 Wiedehopfe!! Hier sahen wir zur gleichen Zeit 2013 bis zu 21 Wiedehopfe. Jetzt freuen wir uns außerdem über 4 Sichelstrandläufer.

Ab nach Skala Polichnitou zu Toula zum Essen. Wie war das? Früher ins Bett? Es ist schon wieder 23 Uhr!!

### **Mittwoch, 21.8.**

Ag. Dimitrios Wasserflaschen auffüllen, dabei kreisen ein Schlangenadler und ein Schwarzstorch über uns. Am Evergetoulas beobachten wir unterhalb der neuen „Staustufe“ reiches Libellenleben mit 11 Arten. Außerdem finden dort viele Stelzen, ein Schwarzstorch und ein Graureiher Nahrung.

Dipi Marsch, der Imker mit 40 Bienenstöcken spricht englisch. Unser Weg zum Strand ist mit dem kleinen Strandflieder zugewachsen, das ist eine schwierige Passage. Am Strand gehen wir bis zur Bachmündung, zwei Eisvögel fliegen um uns herum. Wir planschen im sauberen Auslauf, recht kalt. Rückweg und Fahrt zur Kalloni Saline. 5 Krauskopfpelikane und sehr schön Schwarzstirnwürger, es sind Altvögel. Fahrt durch die Westmarsch mit Steppen- und Rohrweihe und 5 weiteren Schwarzstirnwürgern. Rückfahrt am Kolpos entlang zur Alikoudia Lagune. Eva badet. Sachen ins Zimmer und Essen bei Toula. Hier wie auch in den anderen Gaststätten Massenbetrieb. Das haben wir in Skala Polichnitou noch nie erlebt.

### **Donnerstag, 22.8.**

Es wird deutlich später hell als am Sonntag! Um 6.45 Uhr bin ich in der Saline. Der Teichwasserläufer ist immer noch im zweiten Becken. Hinter dem ersten Haus am Sandweg ein Schwarzstirnwürger. Um 7.10 Uhr kommt die Sonne über die Hügelkette. Die Regenpfeifer werden wach. Der erste von drei Schwarzstörchen fliegt ein. Weit entfernt ruft ein Regenbrachvogel. Hier vorn zeigt sich der erste Kampfläufer. Ich komme wieder nur bis zum letzten Haus zu den Schwarzkehlchen. Hier zähle ich Brandseeschwalben, Säbelschnäbler, Schwarzkopfmöwen, Dünschnabelmöwen und Lachmöwen. Es sind sehr viele Zwergseeschwalben in diesem Becken. Da sitzt recht unscheinbar eine Weißbartseeschwalbe, die leider kurz darauf abfliegt. So im Fluge nach Süden... hätte ich sie dann erkannt?

Frühstück und anschließend Fahrt nach Anargyri. Es ist schon sehr warm, 29°C. Im Bach zeigen sich keine Libellen. Am Wegrand sitzen mit Milben schwer beladene *Sympetrum meridionale*. Hier sind auch mehrere *Lestes parvidens*. Auf dem Weg ist alles sehr trocken. Braune Falter huschen vorbei. *Maniola telmessia* können wir so bestimmen. Vom Maniola mit sehr hellgrauen Hinterflügel-Unterseiten gelingen zwei Belegfotos. Wir bestimmen ihn als *M. lupina*. Ob es stimmt? Lazarus Pamperis wird uns sicher helfen.

Das sehr gute Quellwasser hat uns geschmeckt, weniger die Libellenausbeute, aber die Flugzeit der Fließgewässerarten scheint fast beendet. Erstaunt betrachten wir daher unsere Beobachtungen vom Montag am Makri!

An der Blauen Brücke über den Evergetoulas suchen fünf Schwarzstörche Nahrung. Wir entdecken zwei frische *Orthetrum taeniolatum*, eine Fließgewässerart, die wir jetzt bisher nur am Achladeri Creek sahen.

Nun besuchen wir Karini, leider ohne Erfolg.

Weiter geht es in Richtung Kalloni zum Tanken. 15 Minuten unterhalten wir uns dort mit der Oma und Stratos.

Wir biegen nach Kandria ein. Hier sind keine Besucher. Immer wieder schütteln starke Böen die kleinen Bäume. Zwei Große Brachvögel fliehen vor uns. Fische springen in der östlichen Bucht. Nun testet Eva diese Badegelegenheit. Nach etwa 6 m erreicht sie Sanduntergrund, nach 30 m kann sie schwimmen. Der ablandige NW Wind stört nicht. Anschließend benutzt sie die Dusche und die Kabine. Um 18.30 Uhr fahren wir zurück, wieder am Kolpos entlang. Wir kontrollieren die Zeit: wir sind eine Minute schneller, als das Tomtom für die Fahrt durch die Berge berechnet hat.

Wir essen im Haus.

Heute geht es früher ins Bett!

### **Freitag, 23.8.**

Heute keine Frühhexkursion. Nach dem Frühstück geht es dann zum Almiropotamos. Wir fahren wie immer abwärts. In einigen Bereichen ist schon wieder höhere Vegetation nach der winterlichen Räumaktion gewachsen. Wieder freuen wir uns über viele Würger. Mittags in Vatera West der gewaltige Durchzug der Schabrackenlibelle, dann auch in Vatera Ost. Fahrt nach Ampeliko und zum Megalolimni. Wir kaufen 4 kg große Tomaten, davon wiegt eine Frucht 1 kg. Wasserfassen an der oberen Ag.Dimitrios Quelle. Ein Grieche füllt etwa 320 1,5 ltr Flaschen. Er hat das Haltebord am Brunnen angebracht. Wir dürfen unsere Flaschen schnell füllen: 10 Sekunden 1,5 ltr. Nach oben auf den Olymp. Der Wind ist heftig. Vor dem Bergkegel sind mehr als 50 Distelfalter auf den gelb blühenden *Scolymus hispanicus*. Am Platanenhain, wo die Quelle Wasser führt, füllen wir eine Flasche mit dem „Heiligen Wasser“. Rückfahrt nach Skala. Und wieder gibt es ein wunderbares Abendessen mit Fisch und diversen sehr leckeren Salaten und Gemüsen.

### **Sonnabend, 24.8.**

Was machen wir bei dem starken Wind und den hohen Temperaturen? Wir fahren an der Polichnitos Saline entlang. Viele Limikolen haben sich hinter den Dämmen in den Windschatten geflüchtet. Nur die Säbelschnäbler sind eifrig bei der Nahrungssuche.

Im Waldbereich an der Vouvaris Mündung sind Singvögel aktiv, ein Buchfink singt sogar. Rufe vom Mittelspecht und dann der kurze Ruf des Gartenbaumläufers und eine der Lautäußerungen des Türkenkleibers. Wir notieren 9 Libellenarten, aber meistens ist es nur ein Individuum je Art.

Trotz des für Beobachtungen unangenehm starken Windes fahren wir den Ostweg an der Kalloni Saline nach Süden. Noch kühlter der Wind!

21 Krauskopfpelikane können wir aus recht geringer Entfernung betrachten. Drei sind eifrig beim Fischen. 12 Löffler ruhen im nächsten Becken. Dann entdecken wir sehr weit weg auf einem Damm einen hellbraunen Vogel. Ist es? ja, da kommt ja schon der nächste Triel und dann sind es schließlich sieben! Na toll! Natürlich sind da auch Flamingos, Cormorane und selbstverständlich auch Schwarzstörche. Außer einem Bruchwasserläufer und vier Rotschenkeln sehen wir hier keine weiteren Limikolen. Dafür sind auf der Insel im Becken an der Westseite mehr als 500 Säbelschnäbler. Rechts der Straße ist heute nur ein Wiedehopf. Wir fahren durch die Westmarsch und zählen weiter die Würger. Eine sehr helle junge Wiesenweihe segelt vorbei, die nächste weißbürtelige Weihe bleibt wegen der zu kurzen Beobachtungszeit unbestimmt. Sie ist jedenfalls auf der Unterseite wesentlich dunkler und rötlich.

Am Tsiknias gibt es in einigen Abschnitten Wasser. Ein Grünschenkel und ein Bruchwasserläufer suchen hier Nahrung. Auf einem Elektromast bleibt ein Habicht bis zur Bestimmung sitzen und taucht dann in das grüne Luzernefeld ab

50 Minuten bis Vatera..... noch nie haben wir so rücksichtslose Autofahrer auf Lesbos erlebt, wie in den letzten Tagen. Wir werden noch vorsichtiger fahren!

Es gibt heute keine Schabrackenlibellen!! Eva badet. Der kurze Kontroll-Abstecher zur Vourkos-Mündung bringt zwei reiseneue Vogelarten. Geduldig warten wir, bis sich die Samtkopfgrasmücke aus dem Keuschlammstrauch hervorwagt. Später erscheint mehrfach ein kleiner Schwälbentrupp über der Mündung: Rauch-, Mehl-, Rötel- und Felsen-schwalben sind es. Eva bringt neue Pflanzen von ihrem Rundgang mit. Wir machen Fotos.

Dann geht es nach Skala Polichnitou und zum Essen.

### **Sonntag, 25.8.**

Um 9 Uhr starten wir in Richtung Sigri. Wir fahren am Kolpos entlang, und füllen an der Quelle von Skala Vasilikon unsere Wasserflaschen. An Smelly River schraubt sich ein Schlangenadler mit Schlange in die Höhe. Tanken. Im Vatousa Canyon ist es sehr still, wir hören Steinsperlinge und einen Felsenkleiber.

Fahrt bis Kreuzung vor Kloster Ipsilon und die große Enttäuschung. Hier herrscht seit Mai rege Bautätigkeit mit gewaltigen Erdbewegungen. Am Bergkegel des Klosters singt eine Blaumerle. Nun sehen wir auch mehrere Isabellsteinschmätzer. Die Zufahrt zum Versteinerten Wald ist gesperrt. Schade, wir wollten ja unbedingt an die Tränke, um nach Libellen zu sehen. Von Sigri fahren wir nach Norden mit schönen Beobachtungen von ziehenden Schabrackenlibellen. Im kleinen Teich ist noch Wasser. Neun Libellenarten können wir notieren. Auch nördlich von Faneromeni ziehen Hemianaxe über dem Strand nach Norden. Eine Nachtigallengrasmücke huscht durch die wenigen Büsche. Wir, also auch ich! baden. Ein anderes Badegefühl an der Westküste, etwas kühler, aber kristallklar! Rückfahrt von Sigri über Eressos.... wir fahren durch eine total trockene Landschaft, keine Schafe, keine Ziegen, keine Steinkäuze, dafür zählen wir Würger und Schmätzer.

Abendessen um 19.30 Uhr.

Ziemlich geschafft von der Hitze, aber der Bericht muß sein. 22.54 Uhr Ende

### **Montag, 26.8.**

Wir fahren an der Saline entlang und beobachten. Acht Sichelstrandläufer sind jetzt neu in dieser Saline. In Skala Vasilikon füllen wir 6 Flaschen mit je 1,5 ltr Wasser. Krioneri Marsch mit einem Schwarzstorch. 5 km in Richtung Mytilini, dann nach Norden im Zentrum der Insel über die „Weiße Straße“ zur Mülldeponie, daran vorbei und dann durch Pferde-„Weide“ abwärts. Ein Pferd sehen wir, die vielen Pferdeäppel weisen aber auf viel mehr Tiere hin. Kühe sehen wir auch in dieser zerstörerisch abgeweideten Waldlandschaft. Hier stehen sehr viele Erdbeerbäume. Zwei *Hemianax ephippiger* eilen neben uns über die Hochfläche nach Norden. Schließlich erreichen wir die nördliche Küstenstraße, die Mytilini mit dem Norden der Insel verbindet. 5 km nach Nordwesten und dann in Richtung Tonteiche. Wieder sind an den Teichen Erdmassen bewegt worden. Das Gebiet sah schon freundlicher für Libellen aus. Dennoch freuen wir uns über schöne Beobachtungen. Viele *Crocothemis erythraea* und *Trithemis annulata*. Hier blüht *Glinus lotoides*, eine Pflanzenart, die wir schon früher am ausgetrockneten Metochi Teich gefunden haben.

Sehr spannend ist es am kleinen Teich, der erstaunlicherweise noch Restwasser führt. Ein kleiner Typha-Wald, in dem viele Exuvien hängen. Wir sammeln große und kleine Hüllen.

Nun reicht es aber in dieser Hitze an einem schattenlosen Platz. Wir fahren bis zum Kiefernwäldchen an der Küste. Recht schnell sind wir im Wasser. Es ist deutlich wärmer als in Faneromeni, allerdings etwa unbequemer. Hier „stauben“ die Steine im Wasser. Dennoch: erfrischt entsteigen wir.

Zurück geht es über Napi zur Kalloni Saline, kurze Rundfahrt und Bewegungsgang.

Um 19 Uhr gibt es bei Toula köstlichen Schwertfisch und „das Übliche“: Tsatsiki, Salat, Brot, Wasser, Retsina / Mallamatina).

Kurzer Bericht an Erika und Lefteris.

## Dienstag, 27.8.

Wir fahren zum Mikriliymi. Eva geht nach Süden bis zum feuchten Bereich. Ich bleibe im Norden. Dort entdecke ich einen Maskenwürger. Schlechtes Belegfoto für Eva! Da sind ja auch noch ein Rotkopfwürger, zwei Braunkehlchen und ein Schwarzkehlchen. Eva steht schon hinter mir und berichtet von *Lestes barbarus* und *Sympetrum fonscolombii* im Süden und hier von einem Neuntöter. Und dann sehen wir gemeinsam die drei Würgerarten und die Kehlchen. Nach 90 Minuten fahren wir zum Makri unterhalb vom Pessa Wasserfall. Zwei *Epallage fatime* entdecken wir. *Calopteryx splendens* und *Platycnemis pennipes* sind gut vertreten. Wir wollen an und in das Wasser unterhalb des kleinen Wasserfalls. Von Unten kommen wir an die tiefen Stellen im Bach. Eva macht auch drei Schwimmzüge. Sehr kalt ist das Wasser. Wir haben jedenfalls unseren Spaß an diesem Naß.

Als wir die Brücke überfahren, sehen wir links fließendes Wasser!! Nie gesehen, nie gehört, daß hier ein sehr interessanter Bach von Süden in einer steilen Schlucht an der Brücke in den Makri mündet. Eva geht aufwärts. Sie trifft immer Wasser an. Ist das nur in diesem Jahr so? Wir fahren unseren Weg bergauf. In einer Kurve mit guter Parkmöglichkeit besichtigen wir den Bachlauf erneut. Hier erstreckt sich ein grüner Sickerhang!

Mehr gibt es heute nicht zu erforschen. Wir kennen die Insel noch lange nicht!

Wieder kaufen wir am Megalolimi Tomaten: 4 Stück = 2 kg, Äpfel und eine Honigmelone. Anschließend füllen wir 6 Flaschen mit Wasser, zählen schnell die Libellen und fahren zur Brücke unterhalb der Abzweigung zum Olymp.

Hier fliegen Schmetterlinge und Libellen. Eva erkundet den Hang über der Straße. Nun fahren wir über Vasilika zur Polichnitos Saline. Auf einem abgeernteten Feld kennt Eva von sechs Ruderalpflanzenarten nur zwei Arten.

Beobachtungshalt an der Saline mit Limikolenbeobachtungen.

Abends gibt es ein hervorragendes Fischessen mit Beilagen bereitet von Erika und Lefteris.

## Mittwoch, 28.8.

Polichnitou Saline, Krioneri Marsch, Querbeet nach Norden, Paraskevi, Metochi Lake, Wasserreservoir Potamia Tal; Makra, Kalloni Saline, Abendessen mit Monika und Ulrike, anschließend sitzen wir mit Leftheris und seinen Eltern eineinhalb Stunden vor der Haustür.

Endlich wieder eine Frühexkursion. Limikolen und Seeschwalben und natürlich einen Schwarzstirnwürger. Nach einem ausgiebigen Frühstück fahren wir „oben herum“ zur Krioneri Marsch. Kurzer Beobachtungsstopp, dann zum Tanken. 2 km vor der Abfahrt nach Paraskevi biegen wir in einen Sandweg, an dem wir vor 6 Jahren große Kleinvogelschwärme mit Girlitzen sahen. Heute sind es Würger, Grauschnäpper und Sperlinge. Wir folgen dem Weg und erreichen Paraskevi am südlichen Ortseingang. Weiter über Kalloni nach Dafsa und zum Metochi Teich. Ob im Teich noch Wasser ist?? Tatsächlich gibt es eine kleine und eine große Wasserfläche. Wir staunen über 30 Seidenreiher, die nicht vor uns flüchten. Auf dem trockenen Seegrund sonnen sich 200 Ostmediterrane Sumpfschildkröten. Wir fahren bis zum Maulbeerbaum. Toll, in der bisher nicht einsehbaren Teichecke stehen weitere Seidenreiher. Ich fotografiere. „Übersieht nicht die Schwarzstörche“ meint Eva lachend. Na, das ist ja ein Ding: 42 Schwarzstörche stehen im seichten Wasser, dazu 3 Löffler und weitere 20 Seidenreiher. 5 Zergtaucher schwimmen auch bei den Störchen. Nun klickt die Kamera noch öfter. 25 adulte Schwarzstörche 17 Immature, ob das der komplette Lesbos Schwarzstorch Bestand ist? Haben sie sich hier gesammelt, um doch nach Afrika abzureisen? Wir beobachten nun, wie sich der große Trupp über die Wasserfläche verteilt und der Nahrungssuche nachgeht, und das alles aus etwa 150 m Entfernung. Während wir zwischen den Beinen der Schwarzstörche hindurch immer wieder den feuchten Uferrand absuchen, entdecken wir eine Wasserralle, die sich sehr schön zeigt. Genau am selben Platz erscheint ein Teichhuhn. Eine Rohrweihe streicht mehrfach sehr nah vorbei, aber nur einige Seidenreiher fliegen kurz auf.

Wir sehen am Teichgelände keine einzige Libelle, sehr verwunderlich!

Am Hauptweg an der alten Brücke sind dann einige Sympetren und wenige Falter, obwohl hier Mengen der Behaarten Sonnenwende blühen.

Kleiner Abstecher zum Wasserreservoir. Viele Trithemis annulata suchen Windschattenplätze. Auf der Wasserfläche ein Bläßhuhn, 2 Knäckenten (nach sorgfältigem Beobachten so bestimmt, Flugunfähige Mauser!) und mehr als 50 Zwergräuber.

Weiter geht es zum südlichen Teich, auf der Zufahrt eine schöne Beobachtung eines Chukarhuhnes, und weiter den Sandweg bis zur Brücke des Potamia, hier ohne Wasser. Nun fahren wir ohne Halt bis zur Abfahrt vor Apothika nach Makara. Schrecklich trocken und verwüstet abgeweidet präsentiert sich diese ohnehin karge Steinlandschaft. Balkansteinschmätzer zeigen sich, auch Haubenlerchen und den singenden Felsenkleiber entdecken wir. Dann sind wir am Strand und parken im Schatten unter Tamarisken.

Eva geht zum Baden, zeigt aber zuerst auf eine vorbeifliegende Schabrackenlibelle. Während sie dicht vor dem Ufer schwimmt sehe ich einen Neuntöter, einen Grauschnäpper und in größerer Entfernung am Makara-Bach mindestens 10 Schabrackenlibellen fliegen.

Nach dem Bad parken wir den Wagen vor der trockenen Furt. Auf der anderen Flußbettseite beobachten wir vor dem höchsten Baum viele Hemianaxe. Sind es immer neue, revierende Tiere hier, oder wo bleiben sie. Ein Blick über den Zaun auf den angrenzenden abgeernteten Acker mit vielen Disteln präsentiert uns 30 und mehr von links nach rechts durchwandernde Schabrackenlibellen. Und dann stehen wir auf dem Acker, ständig kommen von See über die Hecke und durch die Durchlässe neue Wanderer. Zeitweilig fliegen 50 und mehr Tiere. Alle Fangversuche bleiben vergeblich. Und dann das Glück: ein Männchen setzt sich kurz an einem Halm 1,50 m vor mir hin. Kamera o.k. und 5 gelungene Fotos, schon ist es wieder unterwegs.

Etwa eine Stunde beobachten wir hier. Wie viele Schabrackenlibellen sind in dieser Zeit durchgezogen? Mit Sicherheit waren es mehr als 500!

17.30 Uhr, Zeit für die Rückfahrt. 90 Minuten bis Skala Polichnitou.

Nach dem Abendessen sitzen wir mit Lefteris und seinen Eltern bis um 23 Uhr zusammen. Ein schöner Abend mit angenehmer griechischer Musik von der benachbarten Gaststätte.

### **Donnerstag, 29.8.**

Tagebuch von gestern schreiben. Entsprechend spät fahren wir um 11 Uhr in die Saline. Sehr weit kommen wir nicht. Im zweiten Becken entdecken wir einen Spornkiebitz. Den sahen wir bisher nur im Frühjahr. Limikolenbeobachtungen, Zahlen ermitteln, Seeschwalben und Möwen mit hohen Zahlen. Vom Smelly River nach rechts in Richtung Flia. Sehr schöne Sitz- und dann Flugbeobachtung eines Schlangenadlers.

Fahrt nach Fokas mit gefährlicher Baustelle und völlig unzureichender Auffüllung der Ausgrabung. Auf der vorspringenden Felsnase Fokas überraschen uns oben in wenigen Minuten drei Wiedehopfe, die auf die vordere Spitze hinausfliegen. Innerhalb von 10 Minuten folgen weitere 5. Zuggeschehen? Hier sind auch mehrere Neuntöter, ein Maskenwürger, Steinschmätzer und ein Grauschnäpper. Über dem Meer lässt sich kein Sturmtaucher blicken. Dafür hetzen mehr als 20 Hemianax ephippiger an uns vorbei. Ob das Zugphänomen auch am Vourkos stattfindet? Dort sehen wir nur zwei scheinbar revierende Tiere, die aber nach mißglücktem Fangversuch sofort verschwinden. Neben dem Restwasser des Vourkos können wir ein Zaunammerweibchen bestimmen.

Nun 7 km zurück nach Vatera West. An der Dusche ziehen wir uns um. Die Badeschuhe von Lefteris bewähren sich. Ohne Pein und Ärger gelange ich ins Wasser. Dann schwimmen wir in Landnähe auf und ab.

50 Minuten nach unserer Ankunft hier, fahren wir nach Skala zurück.

Erika besucht uns bei Toula beim Essen.

Leider ist der Hund heute angefahren worden. Morgen geht es zum Tierarzt.

Tagesabschluß wieder mit Lefteris und seinen Eltern.

## **Freitag, 30.8.**

Bereits um 10 Uhr fahren wir in die Saline. Wir wollen die Rundfahrt vom Vortag noch einmal machen. Zwei Stunden bleiben wir an der Saline. Im dritten Becken ist wieder ein Teichwasserläufer. Neben den Sichelstrandläufern und Rotschenkel sucht auch ein Alpenstrandläufer nach Nahrung. Wir zählen die Flamingos und die Seidenreiher. Drei Schwarzstörche fliegen vorbei. In den Becken beim letzten Haus auf der rechten Seite zwei weitere Teichwasserläufer und – herbeigeredet – ein Sumpfläufer. Es dauert lange bis wir alle Merkmale erkennen. Prima. Kurzer Besuch des Kolposufers. Eva sammelt Muschelschalen für eine Dekoration. Dann essen wir im Schatten beim vorletzten Haus. Anschließend holen wir zwei Wasserflaschen und fahren in Richtung Vatera. In Vrisa biegen wir ab in die Berge, hinauf zu den Tongruben. Hier sind wir lange nicht mehr gewesen. Mehrfach sehen wir einzelne Schabrackenlibellen. Die Tongruben sind vor Jahren stillgelegt worden. Die größere Senke ist grün, ein Typhawald. Die westliche kleinere Senke wirkt dunkel, fast unheimlich, rund und eben nicht sehr sonnig. Drei Libellenarten können wir finden. Dann entdecken wir in der größeren Senke eine Wasserfläche. Wir drücken Halme zur Seite und können weitere Libellenarten notieren. Ein Weibchen der Schabrackenlibelle fliegt durch die Halme.

15 Minuten benötigen wir für die steile fünf Kilometer lange Abfahrt bis zur Hauptstraße. Vatera West, wir baden, wieder fliegen Schabrackenlibellen über den Strand in die Gärten. Ein Männchen fliegt 20 cm über unser Autodach. Hoch oben schraubt sich ein Rohrweihen Männchen in den blauen Himmel und verschwindet nach Süden.

Um 17 Uhr sind wir in Skala Polichnitou. Der Hund hat sich das Bein gebrochen und bleibt in der Klinik, Morgen bekommt er ein Gipsbein.

Innerhalb von zwei Stunden packen wir die Koffer. Um 19 Uhr sind wir dann bei Toula zum Essen. Um 20 Uhr Verabschiedung von Lefteris, seinem Vater und Erika.

Es war wieder sehr schön bei Euch. Vielen Dank! Wir melden uns.

## Sonnabend, 31.8.

Es klappt alles wie geplant. Wir fahren um 5.15 Uhr in Skala los, sind um 6.05 Uhr am Flugplatz. Im Sommer darf man auch schon etwas früher da sein. So reicht es aber auch. Pünktlich um 7.10 Uhr fliegen wir nach Athen, dort steigen wir eigentlich nur um. Pünktlich um 11 Uhr landen wir nach diesem Direktflug in Hamburg. Gert holt uns ab. Um 12.30 Uhr sind wir auf dem Wochenmarkt und kaufen für das Wochenende ein.



Krauskopfpelikane. Flamingos. Kormorane am 24.8.19 Ostseite der Saline Kallonis ewk

	Polichnitou Saline = PS Melanta = Me Fahrt = F	Polichnitou Saline = PS Mikrilmni = ML	Polichnitou Saline = PS Krioneri Teich KT Potamitatal = PT Kalloni Saline = KS	Ag.Dimitrios = AD; Dipi Marsch = DM Kalloni Saline = KS	Polichnitou Saline = PS Anargyri = An Evergetoulas Blaue Brücke = BB; Kandria = Ka	Almiropo- tamos = Al Olymp = Ol Fahrt = F	Polichnitou Saline = PS Kalloni Saline Ost = KSO Kalloni Westmarsch = KSW Vatera Ost = VO
Art	18.08.2019	19.08.2019	20.08.2019	21.08.2019	22.08.2019	23.08.2019	24.08.2019
Zwergtaucher Little Grebe	1		30 PT Wasser- reservoir				
Kormoran Great Cormorant	1		1 KS	20 KS	2 Ka		30 KSO
Krähenscharbe Shag	1	3 PS	1 PS				
Krauskopfpelikan Dalmatian Pelican	1			5 KS	1 Ka fliegt		21 KSO
Graureiher Gray Heron	1	5 PS	5 PS	4 PS 5 Krioneri Marsch	1 Evergetoulas Staustufe	2 PS 1 BB 2 Ka	1 PS 3 KSO 1 Krioneri M
Silberreiher (Great) White Egret	1			1 Krioneri Marsch 1 KS	1 KS	5 PS 3 Ka	1 Tsiknias
Seidenreiher Little Egret	1	18 PS	9 PS	2 PS 5 KS	5 DM 3 KS	7 PS 3 Ka	10 PS 15 KSO
Weißstorch White Stork			2 Junge gab es in Polichni- tos, Horst Leer				
Schwarzstorch Black Stork	1	1 PS 1 Me	1 PS	1 PS 4 PT 6 KS	1 AD; 1 Evergetoulas 1 DM 12 KS	3 PS 5 BB	3 Krioneri Mar 3 KSO 1 Tsik
Rosaflamingo Greater Flamingo	1	140 PS	148 PS	150 PS > 1000 KS	XX KS + PS	85 PS 5 Ka	PS KS
Löffler Spoonbill	1			12 KS			12 KSO
Knäkente Garganey	1		2 PS				
Brandente Common Shelduck	1	8 PS	2 PS	2 PS	2 PS	9 PS	2 KSO
Rostgans Ruddy Shelduck	1				3 KS		
Mäusebussard Buzzard	1	1 F	Summe 3	1 KS	1 Evergetoulas Staustufe	1 BB	1 Tsiknias
Wespenbussard Honey Buzzard	1		1 ML		1 Polichnitos		
Habicht (Northern) Goshawk	1						1 Tsiknias
Rohrweihe Marsh Harrier	1	2 PS			1 DM 2 KS	1 Ka	1 AI
Steppenweihe Pallid Harrier	1			1 W PS	1 W KS	1 Ka (?)	
Wiesenweihe Montagu's Harrier	1						1 Immat sehr hell KSW
Schlängenadler Short-toed Eagle	1				1 AD	1 Ka	
Turmfalke Common Kestrel	1			1 nördlich KS	2 KS		

	Polichnitou Saline = PS Melanta = Me Fahrt = F	Polichnitou Saline = PS Mikriliomi = ML	Polichnitou Saline = PS Krimoneri Teich KT Potamitatal = PT Kalloni Saline = KS	Ag.Dimitrios = AD; Dipi Marsch = DM Kalloni Saline = KS	Polichnitou Saline = PS Anargyri = An Evergetoulas Blaue Brücke = BB; Kandria = Ka	Almiropo- tamos = Al Olymp = Ol Fahrt = F	Polichnitou Saline = PS Kalloni Saline Ost = KSO Kalloni Westmarsch = KSW Vatera Ost = VO
<b>Art</b>	18.08.2019	19.08.2019	20.08.2019	21.08.2019	22.08.2019	23.08.2019	24.08.2019
Bläßhuhn Coot	1			1 Evergetoulas			
Flußregenpfeifer Little Ringed Plover		7 PS		2 PS 3 Tsiknias Furt	1 KS	1 PS	
Seeregenpfeifer Kentish Plover	1	26 PS 3 Alikoudia Lagune	8 PS			6 PS	6 PS
Großer Brachvogel Curlew	1				2 Ka		
Regenbrachvogel Whimbrel	1				1 PS		
Waldwasserläufer Green Sandpiper	1	1 Me					
Bruchwasserläufer Wood Sandpiper	1	4 PS		1 PT Wasser- reservoir	1 Evergetoulas	2 PS	1 KSO 1 Tsiknias
Grünschenkel Greenshank	1	6 PS	9 PS	2 KS		7 PS	6 PS 1 Tsiknias
Rotschenkel Redshank	1	42 PS	27 PS	14 PS		29 PS	5 PS 5 KS
Teichwasserläufer Marsh Sandpiper	1	1 PS	1 PS		1 PS	1 (2?) PS	
Uferläufer Common Sandpiper	1	2 PS	2 PS	2 KS	1 KS	1 PS	
Zwergstrandläufer Little Stint	1	11 PS	4 PS			3 PS	
Sichelstrandläufer Curlew Sandpiper	1			4 KS	5 KS		
Kampfläufer Ruff	1					2 PS	
Säbelschnäbler Avocet	1	372 PS	301 PS	300 PS 200 KS	XX	318 PS	300 PS 650 KS
Stelzenläufer Black-winged Stilt	1	20 PS	10 PS	6 PS 5 KS	XX	8 PS	5 PS 2 KS
Triel Stone-curlew	1						7 KSO
Mittelmeermöwe Yellow-legged Gull	1	XX PS	230 PS	XX	XX	5 Haus	XX
Schwarzkopfmöwe Mediteranean Gull	1	10 PS	15 PS	15 Hafen Skala Vasilikon	X	13 PS	PS Skala Vasilikon
Dünn schnabelmöwe Slender-billed Gull	1	15 PS	16 PS	5 PS	X	10 PS	PS KS
Lachmöwe Black-headed Gull	1	10 PS	30 PS	10 PS 4 Hafen Skala Vasilikon	X	8 PS	PS Skala Vasilikon KS
Weißbartseeschwalbe Whiskered Tern	1					1 PS	

# Vögel 1

# Lesbos Griechenland 17. - 31. August 2019

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

	Polichnitou Saline = PS Melanta = Me Fahrt = F	Polichnitou Saline = PS Mikriliomi = ML	Polichnitou Saline = PS Kioneri Teich KT Potamitai = PT Kalloni Saline = KS	Ag.Dimitrios = AD; Dipi Marsch = DM Kalloni Saline = KS	Polichnitou Saline = PS Anargyri = An Evergetoulas Blaue Brücke = BB; Kandria = Ka	Almiropo- tamos = Al Olymp = Ol Fahrt = F	Polichnitou Saline = PS Kalloni Saline Ost = KSO Kalloni Westmarsch = KSW Vatera Ost = VO
Art	18.08.2019	19.08.2019	20.08.2019	21.08.2019	22.08.2019	23.08.2019	24.08.2019
Flußseeschwalbe Common Tern	1	30 PS	16 PS	6 PS	X	12 PS 4 Ka	PS KS
Zwergseeschwalbe Little Tern	1	2 PS	16 PS	8 PS 6 KS	X	41 PS	PS KS
Brandseeschwalbe Sandwich Tern	1	40 PS	32 PS	8 PS		8 PS 3 Ka	PS
Haustaube Feral Dove	1	X		X	X	X	X
Ringeltaube Woodpigeon	1		1 PS				
Turteltaube Turtle Dove	1			heute begann die Jagtzeit	2 Westmarsch KS		2 Quelle in Olivenhainen
Türkentaube Collared Dove	1		Summe 20	Summe 15	X	X	X
Zwergohreule Scops Owl	1					1 An Sicht	
Steinkauz Little Owl	1	1 Skala Warnrufe					
Mauersegler Swift	1				1 Evergetoulas		
Alpensegler Alpine Swift	1				2 Evergetoulas		
Eisvogel Kingfisher	1	1 Vouvaris Achladeri Creek			2 DM		
Bienenfresser Bee-eater	1			5 PT			3 Kato Stavros
Wiedehopf Hoopoe	1			1 Kolpos 1 PT 5 KS wie 2013	5 KS 1. Feld rechts 1 Westmarsch		1 KS 1 KSW
Mittelspecht Middle Spotted Woodpecker	1	1 F		1 PT		> 3 An	1 Oliven
Haubenlerche Crested Lark	1	3 PS	3 PS	Summe 10	X	X	X
Heidelerche Woodlark	1				4 DM		
Rauchschwalbe Barn Swallow	1	>300 picken Nahrung zu Fuß auf	Dz > 50	> 50	X	200 Skala Vasilikon	X
Rötelschwalbe Red-rumped Swallow	1	2 PS		10 PT			10 Vourkos
Mehlschwalbe House Martin	1	20 Haus	20 Haus	20 Haus 10 PT	X	X	X
Felsenschwalbe Crag Martin	1						5 Vourkos
Kolkrabe Common Raven	1	1 Me		1 KT	1 Evergetoulas	2 Al	Summe 5

	Polichnitou Saline = PS Melanta = Me Fahrt = F	Polichnitou Saline = PS Mikriliomi = ML	Polichnitou Saline = PS Kroneri Teich KT Potamitatal = PT Kalloni Saline = KS	Ag.Dimitrios = AD; Dipi Marsch = DM Kalloni Saline = KS	Polichnitou Saline = PS Anargyri = An Evergetoulas Blaue Brücke = BB; Kandria = Ka	Almiropo- tamos = Al Olymp = Ol Fahrt = F	Polichnitou Saline = PS Kalloni Saline Ost = KSO Kalloni Westmarsch = KSW Vatera Ost = VO	
<b>Art</b>	18.08.2019	19.08.2019	20.08.2019	21.08.2019	22.08.2019	23.08.2019	24.08.2019	
Nebelkrähe Hooded Crow	1	Summe 6	Summe 6	Summe 20	Summe 30	X	X	40 nahe Kandria
Dohle Jackdaw	1				1 Evergetoulas			
Eichelhäher Jay	1			1 KT	1 Evergetoulas	3 An		
Kohlmeise Great Tit	1	3 F	5 Pessa Wasserfall	Summe 20	X	> 10 An	X	Vouvaris Mündung
Blaumeise Blue Tit	1			5 PT		2 An	X	Vouvaris Mündung
Türkenkleiber Krüper's Nuthatch	1							1 Rufe Vouvaris Mündung
Gartenbaumläufer Short-toed Treecreeper	1							1 Vouvaris Mündung
Zaunkönig Wren	1			1 Tsiknias nahe Mündung				
Singdrossel Song Thrush	1						1 Ampeliko	
Amsel Blackbird	1	1 Me		2 PT	2 Evegetoulas	3 An		2 Vouvaris Mündung
Steinschmätzer Northern Wheatear	1			Summe > 15	Summe 5	1 PS	1 Ampeliko	2 KSW
Balkansteinschmätzer Eastern Black-eared Wheatear	1			2 PT				
Schwarzkehlchen Stonechat	1	1 PS	1 PS					
Braunkehlchen Whinchat	1			1 PT			1 AI	1 KSW
Seidensänger Cetti's Warbler	1				1 DM			
Schilfrohrsänger Sedge Warbler	1							1 Makri Mündung
Olivenspötter Olivetree Warbler	1		2 Haus mit kurzem Gesang					
Gelbspötter Ictenerine Warbler	1		1 Wald beim Pessa Wasserfall					
Klappergrasmücke Lesser Whitethroat	1		2 PS					
Samtkopfgrasmücke Sardinian Warbler	1							1 Vourkos Mündung
Zilpzalp Chiffchaff	1			1 KT				
Grauschnäpper Spotted Flycatcher	1		1 Wald beim Pessa Wasserfall			2 AL	3 Vouvaris Mündung	

# Vögel 1

## Lesbos Griechenland 17. - 31. August 2019

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

	Polichnitou Saline = PS Melanta = Me Fahrt = F	Polichnitou Saline = PS Mikriliimni = ML	Polichnitou Saline = PS Krimoneri Teich KT Potamitatal = PT Kalloni Saline = KS	Ag.Dimitrios = AD; Dipi Marsch = DM Kalloni Saline = KS	Polichnitou Saline = PS Anargyri = An Evergetoulas Blaue Brücke = BB; Kandria = Ka	Almiropo- tamos = Al Olymp = Ol Fahrt = F	Polichnitou Saline = PS Kalloni Saline Ost = KSO Kalloni Westmarsch = KSW Vatera Ost = VO	
Art	18.08.2019	19.08.2019	20.08.2019	21.08.2019	22.08.2019	23.08.2019	24.08.2019	
Bachstelze		2 PS	2 PS	Summe 5	10 Evergetoulas	2 PS 2 BB	1 Al	1 PS
Pied Wagtail	1			4 Tsiknias an der Furt	40 Evergetoulas			
Wiesenschafstelze			4 PS	1 Tsiknias an der Furt				
Yellow Wagtail	1							
Maskenschafstelze								
Black-headed Wagtail	1							
Gebirgsstelze			1					
Grey Wagtail	1		Ag. Dimitrios			2 An 1 Karini		1 Vourkos Mündung
Schwarzstirnwürger			1 immat	5 KS	7 KS	1 PS	1 Polichnitos	Summe 4
Lesser Grey Shrike	1		Mikriliimni	Westmarsch	1 nördlich PS	1 Lisvori		
Rotkopfwürger		1 immat PS	1 immat PS 1 ad	Summe 15 besonders im PT	Summe 5	Summe 4	Summe 10	Summe 6
Woodchat Shrike	1		Mikriliimni					
Maskenwürger				5 nördlich PS	1 nördlich PS			
Masked Shrike	1							
Neuntöter				3 KS	1 KS	1 Lisvori	Summe 6	Summe 6
Red-backed Shrike	1			Westmarsch	Westmarsch			
Grünfink		2 F	2 PS	4 PT			3 Brunnen AL	Vouvaris Mündung
Greenfinch	1							
Stieglitz		20 Skala Vasilikon	X	10 PT	X	X	X	XX
Goldfinch	1							
Hänfling		4 Vouvaris Mündung	X	10 PT	X	X	X	Vourkod Mündung
Linnet	1							
Buchfink		2 Achladeri	X	5 Platanen- quelle PT		Summe > 15	X	XX
Chaffinch	1							
Grauammer		3 PS		> 60 KS Westmarsch	50 KS 70 PS	XX		
Corn Bunting	1							
Kappenammer				1 KS Westmarsch				
Black-headed Bunting	1							
Haussperling		Haus	Haus	Summe > 100	XX	XX	X	X
House Sparrow	1							
Weidensperling						500 Ka		
Spanish Sparrow	1							
Tagesartenzahl		47	45	62	58	57	27	58
Artenliste	103	47	58	78	86	93	94	103

256 Arten

	Vatousa Canyon=VC, Ipsilou = Ip Sigri = Si, Sigri-Eressos = SE	Polichnitou Saline = PS Krioneri Marsch = KM Fahrt = F Kalloni Saline = KS	Mikriliimni = ML Makri=Ma Polichnitou Saline = PS Brücke unter Abzweig Olymp = BuO	Polichnitou Saline = PS; Krioneri Marsch = KM; Metochi Lake = MeL; Wasser- reservoir Po- tamiatal=WP; Makara=Ma Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Fokas= Fo Vatera West=VW Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Tongrube Vrisa = TV Vatera West=VW Fahrt=F		
<b>Art</b>		25.08.2019	26.08.2019	27.08.2019	28.08.2019	29.08.2019	30.08.2019	31.08.2019
Zwergtaucher Little Grebe	1				6 MeL 45 WP			
Kormoran Great Cormorant	1		2 KS			1 VW		
Krähenscharbe Shag	1				1 Ma		2 PS	
Krauskopfpelikan Dalmatian Pelican	1							
Graureiher Gray Heron	1	F	3 PS		3 PS 1 MeL	2 PS 1 Fo	PS	
Silberreiher (Great) White Egret	1	1 Si	1 PS					
Seidenreiher Little Egret	1	F	Summe 10	2 PS	13 PS 50 MeL	8 PS	19 PS	
Schwarzstorch Black Stork	1		1 KM		42 MeL ( 25 ad 17 immat)	1 PS	3 PS	
Rosaflamingo Greater Flamingo	1	F	XX	PS	PS 164	150 PS	218 PS	
Löffler Spoonbill	1		12 KS		3 MeL			
Knäkente Garganey	1				2 WP			
Brandente Common Shelduck	1							
Rostgans Ruddy Shelduck	1							
Mäusebussard Buzzard	1				2 F	1 Vourkos		
Wespenbussard Honey Buzzard	1							
Habicht (Northern) Goshawk	1							
Rohrweihe Marsh Harrier	1	1 nördlich PS	1 Mülldeponie nördlich	1 PS	1 MeL		1 W VW kreist, dann nach Süden	
Steppenweihe Pallid Harrier	1							
Wiesenweihe Montagu's Harrier	1	1 ? Dz Kolpos 1 Si	1 KS ?	1 PS				
Schlängenadler Short-toed Eagle	1	1 Smelly River mit Schlange				1 nördlich PS		
Turmfalke Common Kestrel	1	1 SE						

# Vögel 2

## Lesbos Griechenland 17.-31. August 2019

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

		Vatousa Canyon=VC, Ipsilou = Ip Sigri = Si, Sigri-Eressos = SE	Polichnitou Saline = PS Krioneri Marsch = KM Fahrt = F Kalloni Saline = KS	Mikriliimni = ML Makri=Ma Polichnitou Saline = PS Brücke unter Abzweig Olymp = BuO	Polichnitou Saline = PS; Krioneri Marsch = KM; Metochi Lake = MeL; Wasser- reservoir Po- tamiatal=WP; Makara=Ma Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Fokas= Fo Vatera West=VW Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Tongrube Vrisa = TV Vatera West=VW Fahrt=F	
Art		25.08.2019	26.08.2019	27.08.2019	28.08.2019	29.08.2019	30.08.2019	31.08.2019
Chukarhuhn Chukar	1				1 WP			
Wasserralle Water Rail	1				1 MeL			
Teichhuhn Moorhen	1				1 MeL	1 VW Almiropo- tamos		
Bläßhuhn Coot	1				1 WP			
Spornkiebitz Spur-winged Plover	1					1 PS		
Flußregenpfeifer Little Ringed Plover	1	1 KS	3 KS		2 PS 8 KS	8 PS	3 PS	
Seeregenpfeifer Kentish Plover	1			8 PS	3 PS	11 PS	29 PS	
Großer Brachvogel Curlew	1							
Regenbrachvogel Whimbrel	1							
Waldwasserläufer Green Sandpiper	1				2 MeL 1 Teiche Ab- fahrt Ma		2 PS	
Bruchwasserläufer Wood Sandpiper	1			3 PS			1 PS	
Grünschenkel Greenshank	1		12 PS 1 KS	3 PS	8 PS 1 MeL	4 PS	1 PS	
Rotschenkel Redshank	1	F	KS PS	16 PS	10 PS	10 PS	14 PS	
Teichwasserläufer Marsh Sandpiper	1						3 PS	
Uferläufer Common Sandpiper	1		Hafen Scala Vasilikon 1		1 Ma	1 PS	1 PS	
Zwergstrandläufer Little Stint	1			12 PS	1 PS	1 PS	8 PS	
Alpenstrandläufer Dunlin	1						1 PS	
Sumpfläufer Broad-billed Sandpiper	1						1 PS	
Sichelstrandläufer Curlew Sandpiper	1		8 PS	8 PS	4 PS		6 PS	
Kampfläufer Ruff	1						1 PS	
Säbelschnäbler Avocet	1	X	PS KS	> 300 PS	402 PS KS	XX	> 279 PS	

	Vatousa Canyon=VC, Ipsilou = Ip Sigri = Si, Sigri-Eressos = SE	Polichnitou Saline = PS Krioneri Marsch = KM Fahrt = F Kalloni Saline = KS	Mikriliimni = ML Makri=Ma Polichnitou Saline = PS Brücke unter Abzweig Olymp = BuO	Polichnitou Saline = PS; Krioneri Marsch = KM; Metochi Lake = MeL; Wasser- reservoir Po- tamiatal=WP; Makara=Ma Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Fokas= Fo Vatera West=VW Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Tongrube Vrisa = TV Vatera West=VW Fahrt=F		
<b>Art</b>		25.08.2019	26.08.2019	27.08.2019	28.08.2019	29.08.2019	30.08.2019	31.08.2019
Stelzenläufer Black-winged Stilt	1	X	2 PS 4 KS	6 PS	4 PS	3 PS	1 PS	
Triel Stone-curlew	1							
Mittelmeermöwe Yellow-legged Gull	1	X	X	X	155 PS	XX	XX	
Schwarzkopfmöwe Mediteranean Gull	1	X	X		5 PS	45 PS	XX PS	
Dünn schnabelmöwe Slender-billed Gull	1	X	X	1 PS	5 PS	7 PS	4 PS	
Lachmöwe Black-headed Gull	1	X	X	X	3 PS 120 KS	10 PS	3 PS	
Weißbartseeschwalbe Whiskered Tern	1							
Flußseeschwalbe Common Tern	1	X	1 PS	2 PS			4 PS Kolpos	
Zwergseeschwalbe Little Tern	1	X	PS KS	3 PS	6 PS	10 PS	8 PS	
Brandseeschwalbe Sandwich Tern	1	X	X PS	1 PS	16 PS	52 PS	XX PS	
Felsentaube Rock Dove	1	25 Si			4 Ma			
Haustaube Feral Dove	1	X	X		X	X		
Ringeltaube Woodpigeon	1							
Turteltaube Turtle Dove	1	2 F		1 Ma	4 Feldweg nach Paras- kevi			
Türkentaube Collared Dove	1	X	X	X	X	Summe 40	X	
Zwergohreule Scops Owl	1							
Steinkauz Little Owl	1				1 nördlich PS Käse- macher			
Mauersegler Swift	1	3 Smelly River						
Alpensegler Alpine Swift	1							
Eisvogel Kingfisher	1							
Bienenfresser Bee-eater	1	3+5 Si			ca 50 MeL			

	Vatousa Canyon=VC, Ipsilou = Ip Sigri = Si, Sigri-Eressos = SE	Polichnitou Saline = PS Krioneri Marsch = KM Fahrt = F Kalloni Saline = KS	Mikriliimi = ML Makri=Ma Polichnitou Saline = PS Brücke unter Abzweig Olymp = BuO	Polichnitou Saline = PS; Krioneri Marsch = KM; Metochi Lake = Mel; Wasser- reservoir Po- tamiatal=WP; Makara=Ma Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Fokas= Fo Vatera West=VW Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Tongrube Vrisa = TV Vatera West=VW Fahrt=F	
<b>Art</b>	25.08.2019	26.08.2019	27.08.2019	28.08.2019	29.08.2019	30.08.2019	31.08.2019
Wiedehopf Hoopoe	1	2 Si	1 nördlich PS 1 KS			8 Fo Zug ?	
Mittelspecht Middle Spotted Woodpecker	1		1 F		1 WP	2 Fo	
Haubenlerche Crested Lark	1	X	X	X	X	X	
Heidelerche Woodlark	1						
Rauchschwalbe Barn Swallow	1	X	X	X	Summe 10	Summe 25	Summe 10
Rötelschwalbe Red-rumped Swallow	1	Summe > 40	X	4 ML	Summe 15	Summe 8	
Mehlschwalbe House Martin	1	X	X	haben das Haus verlassen !	3 Ma	10 Vourkos Mündung	
Uferschwalbe Sand Martin	1					1 PS Nordende	
Felsenschwalbe Crag Martin	1	4 VC				6 Vourkos Mündung	
Kolkrabe Common Raven	1	4 Ip		1 ML		2 Almiropota- mos Brücke Vrisa	6 Almiropota- mos Brücke Vrisa
Nebelkrähe Hooded Crow	1	X	X	X	X	X	
Dohle Jackdaw	1						
Eichelhäher Jay	1		1 nördlich PS		4 querbeet Paraskevi	1 Fo	
Kohlmeise Great Tit	1	X	X	X	X	X	
Blaumeise Blue Tit	1	X	X		X	X	
Schwanzmeise Long-tailed Tit	1					Rufe Fo	
Felsenkleiber Western Rock Nuthatch	1	1 VC 1 Ip 2 SE			2 Ma		
Türkenkleiber Krüper's Nuthatch	1						
Gartenbaumläufer Short-toed Treecreeper	1						
Zaunkönig Wren	1	1 kleiner Teich nördlich Si					
Singdrossel Song Thrush	1						

		Vatousa Canyon=VC, Ipsilonou = Ip Sigri = Si, Sigri-Eressos = SE	Polichnitou Saline = PS Krioneri Marsch = KM Fahrt = F Kalloni Saline = KS	Mikriliimi = ML Makri=Ma Polichnitou Saline = PS Brücke unter Abzweig Olymp = BuO	Polichnitou Saline = PS; Krioneri Marsch = KM; Metochi Lake = mel; Wasser- reservoir Po- tamiatal=WP; Makara=Ma Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Fokas= Fo Vatera West=VW Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Tongrube Vrisa = TV Vatera West=VW Fahrt=F	
<b>Art</b>		25.08.2019	26.08.2019	27.08.2019	28.08.2019	29.08.2019	30.08.2019	31.08.2019
Amsel Blackbird	1		1 F	Summe 4	Summe 5	Summe 4	1 TV	
Blaumerle Blue Rock Thrush	1	2 Ip 1 SE						
Steinschmätzer Northern Wheatear	1	> 5 > 7 > 40 Summe Schmätzer > 52		1 PS	1 Ma	1 Fo	1 PS 1 TV	
Isabell Steinschmätzer Isabelline Wheatear	1							
Balkansteinschmätzer Eastern Black-eared Wheatear	1				4 Ma	1 Fo		
Hausrotschwanz Black Redstart	1					1 VW		
Schwarzkehlchen Stonechat	1	3 SE		2 ML 1 PS				
Braunkohlchen Whinchat	1	3 SE		2 ML 1 PS				
Seidensänger Cetti's Warbler	1							
Schilfrohrsänger Sedge Warbler	1							
Olivenspötter Olivetree Warbler	1	3 Ip						
Gelbspötter Ictenerine Warbler	1							
Mönchsgrasmücke Blackcap								
Nachtigallengrasmücke Eastern Orphean Warbler	1	2 Ip			1 Ma			
Klappergrasmücke Lesser Whitethroat	1							
Weißbartgrasmücke Subalpine Warbler	1					1 Fo		
Samtkopfgrasmücke Sardinian Warbler	1		2 F	1 PS		1 Vourkos		
Zilpzalp Chiffchaff	1							
Fitislaubsänger Willow Warbler	1			1 Ma 1 BuO	2 Ma			
Grauschnäpper Spotted Flycatcher	1	1 F	1 F	1 ML	Summe 4	1 Fo	1 PS	
Bachstelze Pied Wagtail	1	1 F			15 PS	2 Vourkos		

# Vögel 2

## Lesbos Griechenland 17.-31. August 2019

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

	Vatousa Canyon=VC, Ipsilou = Ip Sigri = Si, Sigri-Eressos = SE	Polichnitou Saline = PS Krioneri Marsch = KM Fahrt = F Kalloni Saline = KS	Mikriliimi = ML Makri=Ma Polichnitou Saline = PS Brücke unter Abzweig Olymp = BuO	Polichnitou Saline = PS; Krioneri Marsch = KM; Metochi Lake = MeL; Wasser- reservoir Po- tamiatal=WP; Makara=Ma Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Fokas= Fo Vatera West=VW Fahrt=F	Polichnitou Saline = PS; Tongrube Vrisa = TV Vatera West=VW Fahrt=F		
Art		25.08.2019	26.08.2019	27.08.2019	28.08.2019	29.08.2019	30.08.2019	31.08.2019
Wiesenschafstelze Yellow Wagtail	1					2 Vourkos		
Maskenschafstelze Black-headed Wagtail	1					1 Vourkos		
Gebirgsstelze Grey Wagtail	1			1 Ma 1 BuO				
Schwarzstirnwürger Lesser Grey Shrike	1	SSW 2 RKW 23 MW 0 NT 5	1	1 PS	1 PS	3	1 PS	
Rotkopfwürger Woodchat Shrike	1	RKW = diese und die unbe- stimmten gezählt haben wir 30 Würger	5	2 ML 2 Fahrt	4	3	2 F	
Maskenwürger Masked Shrike	1			1 ML		1 Fo		
Neuntöter Red-backed Shrike	1		4	2 ML 2 Fahrt	4 Ma	Summe 8	3 F	
Grünfink Greenfinch	1				2 Ma	1 Fo		
Stieglitz Goldfinch	1	X	X		X	6 Vourkas	X	
Hänfling Linnet	1	X	X					
Girlitz Serin	1				6 MeL			
Buchfink Chaffinch	1	X	X	X	2 F	8 Fo	6 VT	
Grauammer Corn Bunting	1	X mit Gesang			1 PS			
Kappenammer Black-headed Bunting	1							
Zaunammer Cirl Bunting	1					1 Vourkos		
Haussperling House Sparrow	1	XX	XX	X	X	XX	X	
Weidensperling Spanish Sparrow	1							
Steinsperling Rock Sparrow	1	Rufe VC						
Tagesartenzahl		56	45	40	61	58	44	
Artenliste	122	108	108	109	114	120	122	

256 Arten

! ! !



Violetter Sonnenzeiger *Trithemis annulata* ♂ Melanta 18.08.19

ewk



Violetter Sonnenzeiger *Trithemis annulata* ♀ Melanta 18.08.19

ewk

	Aarten-summe																
	Melanta großer Teich nördlich Straße T4 152	18.8.	Melanta großer Teich südlich Straße T1 148	18.8.	Achläderi Creek unterhalb des südlichen Vouvaris beim Achläderi Creek	18.8.	Lagune an der Vouvaris Mündung nördlich Straße	19.8.	Mikri Limni	205 m	Agios Dimitrios obere Quelle und Bachlauf Tal	310m	Agios Dimitrios Bach Tal zum Steinbruch	Makri unterhalb Pessa Wasserfall und Brücke	Potamiatal Ostende	Potamiatal	
Calopteryx virgo festiva	1							2							Plataniquelle	59 m	
Calopteryx splendens mingrelica	1									38					Potamiatal unterhalb 3 Brücken	96 m	
Sympetrum fusca															Agios Dimitrios obere Quelle und Bachlauf Tal		
Epallage fatime	1									6					Evergetoulas Unterlauf Kläranlage Staustufe	21.8.	
Lestes barbarus	1					2											21.8.
Lestes (viridis) parvidens	1						1 ♂										
Platycnemis pennipes nitidula	1			5	2					50 & )					1	1	2
Ceriagrion georgifreyi	1										6 ♂						
Ischnura elegans ebneri	1		3								4 )						15 )
Ischnura pumilio																	
Enallagma cyathigerum	1		2														
Erythromma viridulum	1		2														
Anax imperator	1	1	2													1	4
Anax parthenope	1		2 & )														4 &
Hemianax ephippiger	1	1 ?															
Onychogomphus forcipatus albotibialis	1															1	
Orthetrum coerulescens anceps	1			23 &	8			4		1	10 &				20 & 1	20 )	
Orthetrum brunneum	1	4	3 &	2				1									25 & )
Orthetrum taeniolatum	1			5 &	> 100 )												
Orthetrum cancellatum	1	2	2										2				15 )
Crocothemis erythraea	1	14	40		5	20 f				6							50 )

													Arten-summe																										
													Melanta großer Teich nördlich Straße T4 152	18.8.	Melanta großer Teich südlich Straße T1 148	18.8.	Achladeri Creek unterhalb des südlichen Vouvaris beim Achladeri Creek	18.8.	Lagune an der Vouvaris Mündung nördlich Straße	19.8.	Mikri Limni	205 m	Agios Dimitrios obere Quelle und Bachlauf Tal	19.8.	Agios Dimitrios Bach Tal zum Steinbruch	19.8.	Makri unterhalb Pessa Wasserfall und Brücke	19.8.	Krioneri Teich neben Straße	20.8.	Potamitatal Ostende Nordseite	20.8.	Potamitatal	Plataniquelle	59 m	Agios Dimitrios obere Quelle und Bachlauf Tal	21.8.	Evergetoulas Unterlauf Kläranlage Staustufe	21.8.
Sympetrum fonscolombii	1	20	30																											30									
Sympetrum meridionale	1												1	50 f	6						1							3											
Sympetrum striolatum	1													1 W	12													1											
Trithemis annulata	1	10	70				6													2	50						1		30 )										
Gebietsartenzahl		6	10	4	5	2	3	5	1	4	6	2	2	2	6	2	2	2	6	4	11																		
Tagesartenzahl					15				10											11							13												
Artenzahl	23	6	10	13	13	15	16	18	18	20	21	21	21	21	22	22	22	22	22	22	22																		
X = Exuvie; / = schlüpft, f = frisch, & = Paarung, ) = Eiablage																																							

	Artenliste	Djip Marsch Süßwasserbach 2 m	Anargyri	Evergetoulas Brücke Lambou Mili Blaue	Almiropotamos unterhalb Brücke Polichnitos - Almiropotamos Furt bei Kastell	Almiropotamos 2. Brücke oberhalb Mündung	Almiropotamos 1. Brücke oberhalb Mündung	Vatera Strand West	Vourkos Mündung Kato Stavros 1,00 m	Olymp am Fuße der Steilkante auf 755 m	Bach zwischen Hauptstraße und Olymp- Vouvaris Mündung	Vourkos Mündung Kato Stavros 1,00 m	Teich 3 km nördlich Sigri	Signi nördl. Faneromeni
		21.8.	22.8.	22.8.	23.8.	23.8.	23.8.	23.8.	23.8.	23.8.	23.8.	24.8.	24.8.	25.8.
<i>Calopteryx virgo festiva</i>	1		6											
<i>Calopteryx splendens mingrelica</i>	1													
<i>Sympetrum fusca</i>	1										5	1		
<i>Epallage fatime</i>	1													
<i>Lestes barbarus</i>	1											1		2
<i>Lestes parvidens</i>	1		6									3		
<i>Platycnemis pennipes nitidula</i>	1		1	4										
<i>Ceriagrion georgifreyi</i>	1													
<i>Ischnura elegans ebneri</i>	1	1										1		3
<i>Ischnura pumilio</i>	1												1 ♂	
<i>Enallagma cyathigerum</i>	1													
<i>Erythromma viridulum</i>	1													
<i>Anax imperator</i>	1				1	1	2					1 )		
<i>Anax parthenope</i>	1				2		1							
<i>Hemianax ephippiger</i>	1							325 Zug Nord	90 Zug Nord				über der Straß	> 6
<i>Onychogomphus forcipatus albostriatus</i>	1													
<i>Orthetrum coerulescens anceps</i>	1				2							1	2	2
<i>Orthetrum brunneum</i>	1					8	1							
<i>Orthetrum taeniolatum</i>	1			2 f										
<i>Orthetrum cancellatum</i>	1												2	
<i>Crocothemis erythraea</i>	1				1	5	3					1	1	

	Artenliste		Dipi Marsch Süßwasserbach 2 m		Anargyri		Evergetoulas Brücke Lambou Mili Blaue		Almiropotamos unterhalb Brücke Polichnitos - Almiropotamos Furt bei Kastell		Almiropotamos 2. Brücke oberhalb Mündung		Almiropotamos 1. Brücke oberhalb Mündung		Vatera Strand West		Vourkos Mündung Kato Stavros 1,00 m		Olymp am Fuße der Stellkante auf 755 m		Bach zwischen Hauptstraße und Olymp- Vouvaris Mündung		Vourkos Mündung Kato Stavros 1,00 m		Teich 3 km nördlich Sigri		Sigri nördl. Faneromeni		
	21.8.	22.8.					8										2												
Sympetrum fonscolombii	1																	2											
Sympetrum meridionale	1	3	6				1			2							25			3			1						
Sympetrum striolatum	1																												
Trithemis annulata	1	1																				1							
Gebietsartenzahl		3	4	2	6	3	5	1	1	1	1	2	1	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1	9	1		
Tagesartenzahl		13		5								8									9		9						
Artenzahl	25	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	23	23	23	24	24	24	24	25	25	25	25	25	25	25	25			
X = Exuvie; / = schlüpft, f = frisch, & = Paarung, ) = Eiablage																													

					Arten	Makri Mündung mit kleinem Wasserfall 2	Tonleite südöstlich Mandamados	Teich gegenüber Tonleite se Mandamados	Mikri Limni 205 m	Makri unterhalb Pessa Wasserfall und Brücke	Makri Nebenbach mündet an der Brücke Bach zwischen Hauptstraße und Olymp.-Straße	Agios Dimitrios obere Quelle und Bachlauf Tal	Wasserreservoir Polamatal	Makara Fluss Furt Brücke	Fokas Halbinsel südl. Punkt Lesbos	Vourkos Mündung Kato Stavros 1.00 m	Tongruben östlich Vrisa 333 m	Vrisa Waldlichtung westlich Tongruben 310 m	Vatera Strand West
<i>Calopteryx virgo festiva</i>	1				26.8.	26.8.	26.8.	26.8.	27.8.	27.8.	27.8.	27.8.	28.8.	28.8.	29.8.	29.8.	30.8.	30.8.	
<i>Calopteryx splendens mingrelica</i>	1								15										
<i>Sympetrum fusca</i>	1											1							
<i>Epallage fatime</i>	1								2										
<i>Lestes barbarus</i>	1								4										
<i>Lestes (viridis) parvidens</i>	1								3 &	15 &									
<i>Platycnemis pennipes nitidula</i>	1								20 & )	30									
<i>Ceriagrion georgifreyi</i>	1																		
<i>Ischnura elegans ebneri</i>	1		3	1													1		
<i>Ischnura pumilio</i>	1																		
<i>Enallagma cyathigerum</i>	1																		
<i>Erythromma viridulum</i>	1																		
<i>Anax imperator</i>	1	1	1	> 5 X												1 ♂			
<i>Anax parthenope</i>	1	1														1 ♂			
<i>Hemianax ephippiger</i>	1		3	Dz bei Müll-										> 300 von S	> 25	2 re- vi- ren	1 W	3	8
<i>Onychogomphus forcipatus albostibialis</i>	1																		
<i>Orthetrum coerulescens anceps</i>	1										1	1							
<i>Orthetrum brunneum</i>	1		2	1															
<i>Orthetrum taeniolatum</i>	1																		
<i>Orthetrum cancellatum</i>	1	1	2																
<i>Crocothemis erythraea</i>	1	10	10 & )													3			

	Arten															
	Makri Mündung mit kleinem Wasserfall 2		Tonteiche südöstlich Mandamados		Teich gegenüber Tonteichen se Mandamados		Mikri Limni	205 m	Makri unterhalb Pessa Wasserfall und Brücke		Makri Nebenbach mündet an der Brücke Bach zwischen Hauptstraße und Olymp-Straße		Agios Dimitrios obere Quelle und Bachlauf Tal		Wasserreservoir Poliamatal	
	26.8.	26.8.	26.8.	26.8.	27.8.	27.8.	27.8.	27.8.							Makara Fluss Furt Brücke	
<i>Sympetrum fonscolombii</i>	1				2										Fokas Halbinsel südl. Punkt Lesbos	
<i>Sympetrum meridionale</i>	1		1		15	1			> 70	15					Vourkos Mündung Kato Stavros 1.00 m	
<i>Sympetrum striolatum</i>	1														Tongruben östlich Vrisa 333 m	
<i>Trithemis annulata</i>	1		25	1											Vrisa Waldlichtung westlich Tongruben 310 m	
Gebietsartenzahl	4	8	2	3	5	2	3	2	1	3	1	2	8	1	1	
Tagesartenzahl			9			9			4		2		8			
Artenzahl	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
X = Exuvie; / = schlüpft, f = frisch, & = Paarung, ) = Eiablage																

## Wanderungen der Schabracken-Königslibelle *Anax ephippiger* im August 2019 auf Lesbos

Auf der griechischen Insel Lesbos in der östlichen Ägäis wurden vom 23.8. bis zum 30.8. 2019 zum Teil starke Wanderbewegungen der Schabracken-Königslibelle (*Anax/Hemianax ephippiger*) nach Norden festgestellt. Die Beobachtungsorte lagen an der Südküste und an der Westküste. Auch im Binnenland konnten vereinzelt wandernde Tiere notiert werden. Nur einmal wurde ein vorbeifliegendes Weibchen an einem kleinen Gewässer gesehen, obwohl an mehreren Gewässern beobachtet wurde.

Vor unserem Aufenthalt (mindestens ab Mitte Juli) wehte täglich ein z.T. kräftiger Wind (Stärke 4-5) aus NE. Dieser teilweise sehr böige Wind blies bei wolkenlosem Himmel bis zu unserer Abreise am 31.8. Nur einmal nachmittags am 23.8. schien er an der Südküste bei Vatera kurzzeitig aus südwestlicher Richtung zu kommen.

Am 23.8. erreichten wir um kurz vor 13 Uhr Vatera am westlichsten Ortsende. Während wir anhielten, flog von der Wasserseite eine Großlibelle in etwa 50 cm Höhe den ansteigenden Strand hinauf und vor uns vorbei über die Straße. Sekunden später erschien die nächste und wenig später wieder eine. Das mußten Schabracken-Königslibellen (*Anax ephippiger*) sein. Schon die nächsten Wanderer ließen keinen Zweifel an der Artbestimmung zu. Sehr schön konnten wir bei den Männchen das hellblaue leuchtende Plättchen auf dem 2. Abdomensegment und bei den Weibchen die entsprechende Stelle als helle Fläche erkennen. Außerdem leuchteten am Abdomenende die seitlichen weißen Flecken.

Wir standen vor dem ersten westlichen Grundstück mit Haus und höheren Bäumen. Von 13.00 bis 13.10 Uhr zählten wir 100 einfliegende Schabracken-Königslibellen. Bis 13.40 Uhr zählten wir weitere 225 Libellen. Mehrfach erkannten wir ankommende Individuen in etwa 20 m Höhe, als sie im abwärts gerichteten Schräglug herabsegelten. Sie erreichten die nördliche Straßenseite überwiegend in einer bis zwei Meter Höhe. Im Windschatten der Gebäude und der höheren blühenden Bäume wurden von vielen Wanderern mehrere Fangrunden geflogen und dann der Flug nach Norden fortgesetzt, was sehr schön vor der weißen Hauswand zu erkennen war.

Gegen 13.50 Uhr fuhren wir durch Vatera bis zur Vourkos Mündung. Diese Strecke ist mit 7 km der längste Strand von Lesbos. Mehrfach sahen wir während der Fahrt im Ort Libellen nach Norden fliegen. An der Vourkos-Mündung zählten wir zwischen 14.00 und 14.10 Uhr etwa 90 Schabracken-Königslibellen auf ihrem Weg nach Norden. Der Beobachtungsplatz befand sich etwa 5 m über dem Fluß. Er bot leider nur Sicht nach Osten und Süden. Nach Norden und Westen überragten uns Büsche und Spanisch-Rohr bis zu 3 m. Die Libellen flogen auf dieses Gebüsch zu, einige drehten auf unserem kleinen Beobachtungsplatz ein oder zwei Runden und eilten dann gleich weiter.

Wir erlaubten uns eine kleine Zahlenspielerei:

kontrollierte Anflugbreite geschätzt 100 m (zu viel!), in 10 Minuten 100, entsprechend in 1 Std. etwa 600, geschätzt 5 Stunden Durchzug entsprechen 3000 Ex und bei 7 km flachem Strand = 70 x 100 m entspräche das schon fast unvorstellbaren 210 000 Individuen!

Soweit die Spielerei, aber wann und wie ziehen sie?

Wir fragten uns: ziehen sie in Breitfront oder in einzelnen Korridoren, oder in breiter Front in vielen Korridoren, wie hoch steigen sie auf, sind sie ein langgestreckter „Zug-Schwarm“, wann und wo sind sie gestartet, ziehen sie auch nachts?

Am nächsten Tag, 24.8. gelangen uns weiter nördlich im Binnenland in verschiedenen Gebieten keine Nachweise.

Nachmittags besuchten wir erneut die beiden Beobachtungsplätze des Vortages. Wir sahen keine einzige Schabrackenlibelle.

Am 25.8. fuhren wir im äußersten Westen der Insel 1 km nördlich von Sigri über eine betonierte Straße nach Norden. Auf der linken Seite trennten mehrfach Brombeerhecken die Straße vom

Wasser. Auf der rechten Seite befanden sich Gärten, kleine Ackerflächen und Feigenplantagen. Hier schienen zwei Schabrackenlibellen im Windschatten zwischen einer Feldmauer und einer 1,50 m hohen Brombeerhecke zu revieren. Wieder unternahmen wir einen erfolglosen Fangversuch. Die Wanderer waren wohl besonders aufmerksam. Wie viele Individuen waren denn wirklich hier? Sicherlich waren es mehr, aber uns fehlte wohl der Blick für die schnelle Weiterbewegung und den damit verbundenen Wechsel der ankommenden und der abfliegenden Individuen.

2 km weiter erreichten wir den sogenannten „Kleinen Teich 3 km nördlich von Sigri“. Wie schon seit Jahren beobachteten und notierten wir auch jetzt die Libellen in der ehemaligen Tongrube. Nebenbei registrierten wir mehr als 25 Schabrackenlibellen an der Straße. Die Straße verlief in Süd-Nord Richtung und wurde durch eine Baum-Buschreihe in der sonst freien Ackerlandschaft auf der Westseite begleitet. Sicherlich waren es weit mehr als 25 Individuen, die sich kurz im Windschatten der Bäume aufhielten und dann nordwärts weiterflogen.

Etwa 1 km nordwestlich vom „Kleinen Teich“ befand sich nördlich der Kapelle Faneromeni unser schöner Badeplatz. Dort war der Strandbereich zwischen 50 und 80 m breit. Anschließend stieg das Gelände recht steil auf etwa 30 m Höhe an. Die sommerlichen Trockenfarben der Vegetation erschwerten die Feststellungen der über diese Fläche in etwa 2 m Höhe nach Norden wandernden ebenfalls hellfarbigen Anisopteren. Mindestens 6 Schabracken-Königslibellen sahen wir, bevor wir bei 35°C (im Schatten) ohne Schatten badeten.

Am 26.8. durchquerten wir die Inselmitte bei der großen Mülldeponie in Süd—Nordrichtung in Richtung Mandamados. Auf der von Kühen, Pferden und Ziegen fast kahl gefressenen Hochfläche sahen wir während der Fahrt drei *A. ephippiger* zwischen den einzeln stehenden Büschen und Bäumen auf dem Weg nach Norden wanderten.

Am 27.8. hielten wir uns überwiegend in recht steilen Tälern zwischen 150 und 200 m Höhe auf. Wir sahen keine Schabrackenlibellen.

Am 28.8. besuchten wir den westlichen Eingangspunkt zum Kolpos von Kalloni und das anschließende Strandstück bis zur Mündung des Makara Flusses. Wir parkten unter der etwa 4 m hohen 120 m langen Baumanpflanzung, die parallel zum Ufer angelegt wurde. Nur eine Schabrackenlibelle sahen wir hier innerhalb von 30 Minuten. Nördlich unserer Schattenspender entdeckten wir mit dem Fernglas hinter einem abgeernteten Feld in 60 m Entfernung im Windschatten einer großen Weide mehr als 20 helle Libellen.

Als wir um etwa 16 Uhr den Windschatten des Baumes erreichten, flogen hier „immer noch“ etwa 20 Libellen. Sie schienen hin und her zu fliegen, verschwanden aus dem Windschatten nach links hinter den Baum. Wir besuchten die Windseite des Baumes. Dort war keine Libelle zu sehen. Zurück im Windschatten bot sich das gewohnte Bild. Dann riskierten wir einen Blick über den „Zaun“. Über dem angrenzenden abgeernteten Feld wogten und schwirrten viele Libellen hin und her und zogen weiter. Das Feld wurde zum Mittelmeer hin von einer etwa 3 m hohen Keuschlammstrauch-Hecke auf 50 m Länge begrenzt. Der Südpunkt war offen für einfliegende Wanderer. Viele überquerten auch die Hecke. Durch die Lücke mit dem Gatter strömten viele herein. Wir waren inmitten des Zuggeschehens. Zunächst stand Eva am Gatter neben den einfliegenden Wanderern, dann saß sie am Südpunkt. Dort zogen die Libellen niedrig bis 2 m hoch an ihr vorbei auf die Ackerfläche. Ich stand auf dem Feld inmitten der hereinwirbelnden Wanderer. Zählungen, immer wieder neu, 50 und wieder 50 und schon wieder diese in etwa überschaubaren 50 Libellen, die um mich herumkurvten.

Und dann setzte sich um 17.01 Uhr ein Männchen in guter Fotoposition an einen Pflanzenstrunk. Fünf Fotos gelangen und schon war „unsere“ Schabracke wieder auf der Wanderschaft.

Viele Flieger verharren nach Umrundung der Hecke kurz im Gegenwind und flogen dann mit wenigen Flugschlenken – Beuteflüge? – zielstrebig weiter nach Norden. Wir standen etwa 45 Minuten in diesem Zuggeschehen. Unsere Zählung von mehr als 300 Durchzüglern ist sicherlich viel zu niedrig, zu schnell wanderten sie weiter.

Fasziniert haben wir das Zuggeschehen beobachtet. Es war für uns bisher das eindrucksvollste Erlebnis ziehender Libellen.

Obwohl sich das Zuggeschehen fortsetzte, entschlossen wir uns um 17.30 Uhr für unsere Rückfahrt.

29.8. Einer der südlichsten Punkte von Lesbos ist die etwa 25 m hohe kleine schmale Halbinsel Fokas. Hier sahen wir um 12 Uhr mehr als 25 Wanderer nach Norden ziehen. Auch nördlich des ersten kleinen Kiefernwaldes konnten wir Durchzügler feststellen.

Daraufhin fuhren wir erneut auf die Ostseite des Ortes Vatera zur Vourkos Mündung. Wir sahen dort nur zwei jagende Libellen.

30.8. Östlich von Vrisa besuchten wir in 330 m Höhe eine aufgelassene Tongrube. An einem mit Schilf umstandenen Gewässer sahen wir zwischen den Halmen sehr kurz ein Weibchen vorbeifliegen. Wenig unterhalb der Tongrube entdeckten wir westlich auf einer Waldlichtung drei Anisopteren bei Nahrungsflügen. Wir beendeten um 14.30 Uhr unsere *Anax ephippiger* Beobachtungen am ersten Beobachtungsplatz, am westlichsten Gebäude mit Garten und Bäumen in Vatera. Vor dem Haus zogen 8 Wanderer an uns vorbei.

Die geringste Entfernung von der Südküste der Insel Lesbos nach Afrika beträgt 765 km in SSW-Richtung etwa bis zur Hafenstadt Darna im Nordosten von Libyen in der historischen Region Cyrenaika. Bei in der Literatur angegebenen Fluggeschwindigkeiten von ca. 50 km/h könnte diese Strecke in etwa 15 Stunden zurückgelegt werden. Sicherlich lagen die Brutgewässer viel weiter entfernt.



Um 17.01 Uhr am 28.8.2019 in Makara auf Lesbos gelandet: „Unser“ *Anax/Hemianax ephippiger*.

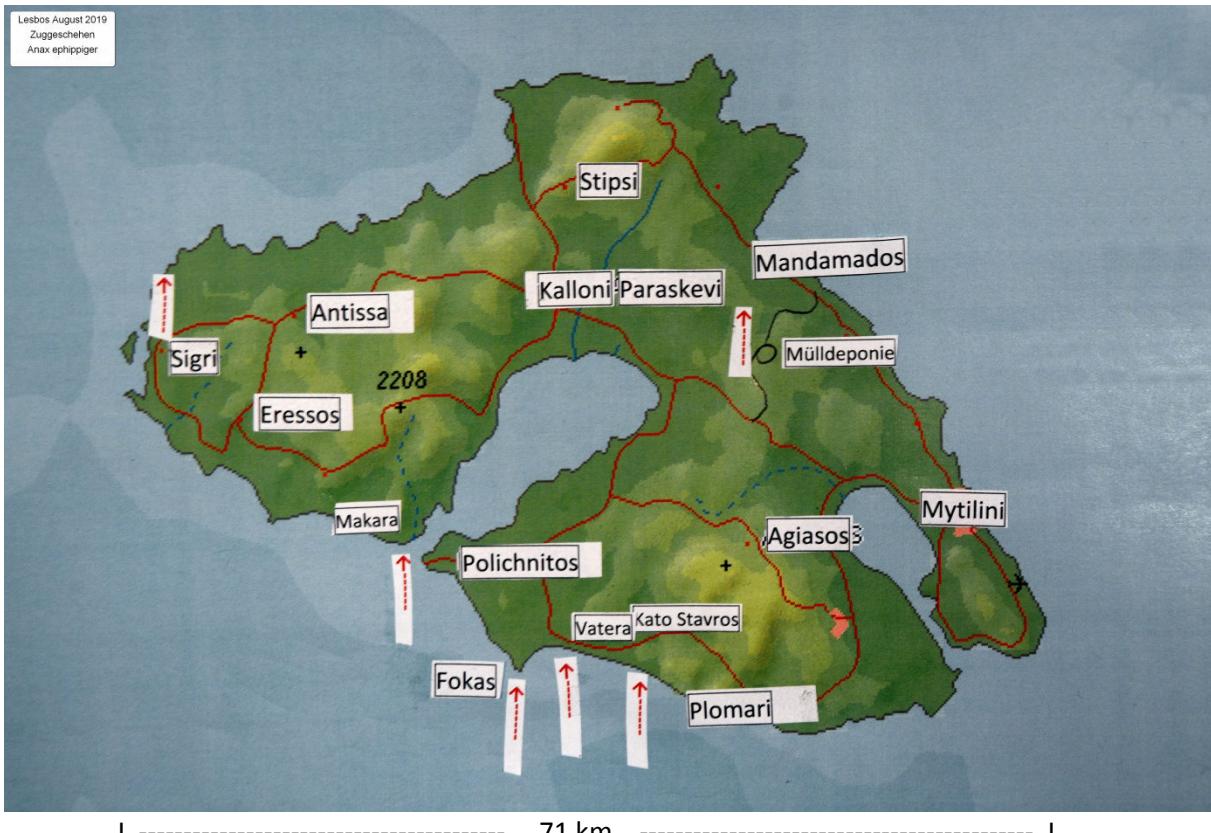
Auszug aus unserer Libellen-Kartierliste 11. - 31. August 2019

Beobachtungsorte		Artenliste											
		21.8.	22.8.	22.8.	22.8.	23.8.	23.8.	23.8.	23.8.	325 Zug Nord	90 Zug Nord		
Anax ephippiger	1											> 2	über der Straße > 25

Beobachtungsorte		Arten											
		26.8.	26.8.	26.8.	26.8.	27.8.	27.8.	27.8.	27.8.	Ag. Dimitrios	Makara	Vatera Ost Kato Stavros	Vourkos Mündung
Anax ephippiger	1		3 Dz							> 300 von S	> 25	2 re-vieren	Sigri Straße nördlich an der Küste

Orte und Koordinaten

23.8.	Vatera Strand West	3 m	N39.01.04 E26.11.07
23.8.	Vourkos Mündung unterhalb Kato Stavros	4 m	N39.00.42 E26.15.13
25.8.	Sigri Straße nördlich an der Küste		N39.13.05 E25.51.23
25.8.	Teich 3 km nördlich Sigri	7 m	N39.14.14. E25.52.11
25.8.	Sigri Faneromeni	2 m	N39.14.28 E25.51.46
26.8.	Mülldeponie Hochfläche nördlich	230 m	N39.14.22 E26.22.27
28.8.	Makara Fluß Furt Brücke	2 m	N39.05.19 E26.04.24
29.8.	Fokas südl.Punkt Lesbos	30 m	N39.00.28 E26.10.08
29.8.	Vourkos Mündung unterhalb Kato Stavros	4 m	N39.00.42 E26.15.13
30.8.	Tongruben östlich Vrisa	333 m	N39.02.39 E26.13.57
30.8.	Vrisa Waldlichtung west. Tongruben	310 m	N39.02.36 E26.14.07
30.8.	Vatera Strand West	3 m	N39.01.04 E26.11.07

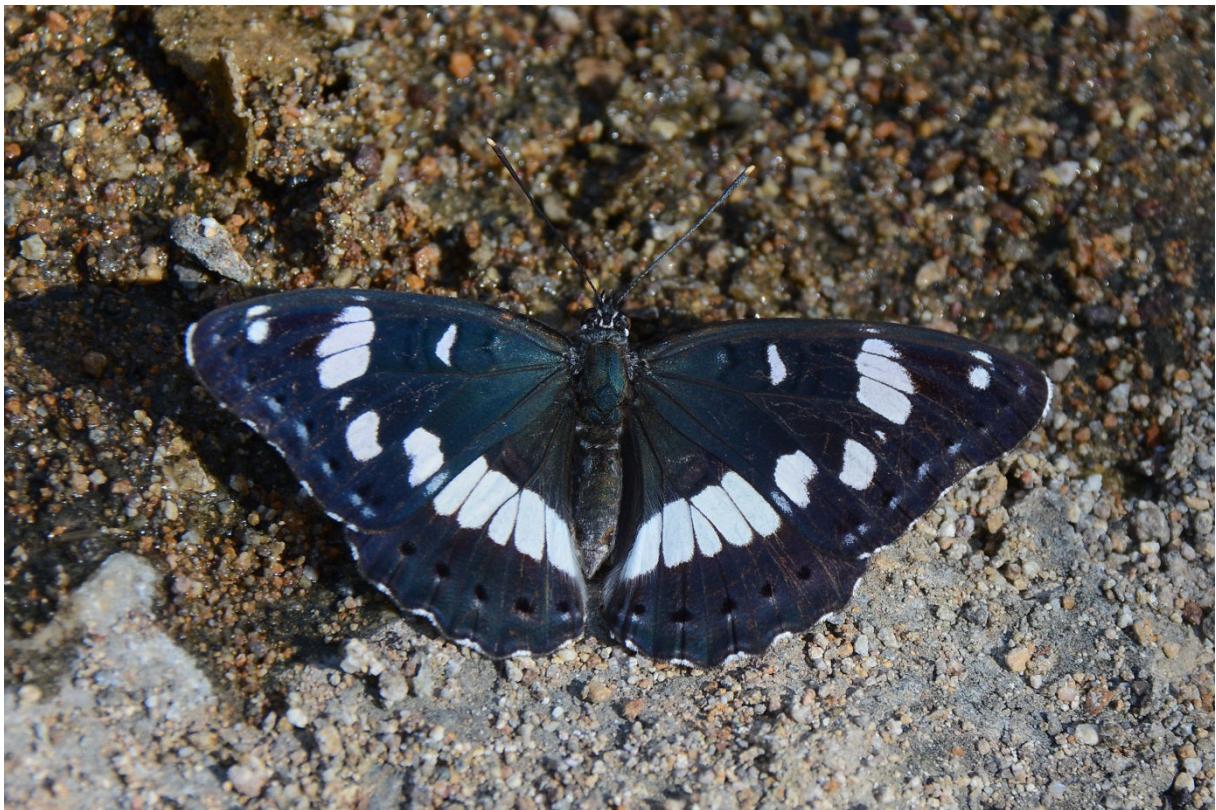


Rote Pfeile = Zugbeobachtungen. Bei Sigri im Westen an drei Plätzen im Abstand von 3 km

#### Unsere *Anax ephippiger* Beobachtungen auf Lesbos 22.4. 2006 bis 11.11.2017

	Anzahl	Aktivität	Ort	Koordi Nord	Koordi Ost	T	M	J
Anax ephippiger	2		Napital nördlich Ag.Paraskevi Paß 240 m	N39.16.41	E26.17.30	22.	04.	2006
Anax ephippiger	1		Potamiatal unterhalb 3 Brücken 96 m	N39.13.36	E26.07.51	23.	04.	2006
Anax ephippiger	1		Tapsas Mündung nördlich Sigri 3 m	N3914.19	E25.51.40	24.	04.	2007
Anax ephippiger	1		Kalloni Saline Sammelkoordinate	N39.12.49	E26.15.14	03.	05.	2007
Anax ephippiger	1		Kalloni Saline Marsch 2 m	N39.12.49	E26.15.14	12.	04.	2008
Anax ephippiger	2		Tongrubenteiche südöstlich von Mandamados nördlich Weg 39 m	N39.18.16	E26.23.21	19.	04.	2008
Anax ephippiger	1		Tsiliondas (Meladia) Furt Teich (Eressos - Sigri) 10 m	N39.13.36	E26.07.51	21.	04.	2008
Anax ephippiger	4		Tsiknias an Kremasti Brücke 85 m	N39.16.12	E26.15.11	22.	04.	2008
Anax ephippiger	1		Makara Viehteich 400 m landeinwärts im Bachtal 28 m	N39.05.56	E26.04.42	23.	04.	2008
Anax ephippiger	2		Parakila Marsch 4 m	N39.10.41	E26.09.13	23.	04.	2008
Anax ephippiger	2		Metochi (Inland) Lake 4 m	N39.13.53.	E26.11.22	15.	05.	2009
Anax ephippiger	6	>	Potamiatal Ostende Südseite eingezäunter Teich 11 m	N39.12.42	E26.10.47	17.	05.	2009
Anax ephippiger	6		Tongruben östlich Vrisa 333 m	N39.02.36	E26.14.07	17.	04.	2010
Anax ephippiger	2	>	Kalloni Saline Marsch 2 m	N39.12.49	E26.15.14	19.	04.	2010
Anax ephippiger	1		Tapsas Mündung nördlich Sigri 3 m	N3914.19	E25.51.40	23.	04.	2010
Anax ephippiger	1		Mikri Limni 205 m	N39.06.36	E26.15.58	24.	04.	2010
Anax ephippiger	1		Saline Polichnitou 5 m	N39.65.30	E26.10.49	24.	10.	2010

Anax ephippiger	3		Tsiliondas (Meladia) Furt Teich (Eressos - Sigri) 10 m	N39.13.36 E26.07.51	01.	11.	2010
Anax ephippiger	1		Almiropotamos 1. Brücke oberhalb Mündung 5 m	N39.01.13 E26.10.50	09.	11.	2010
Anax ephippiger	1		Achladeri Creek unterhalb des südlichen Weges 22 m	N39.09.04 E26.18.04	10.	05.	2011
Anax ephippiger	8	& )	Tongrubenteiche südöstlich von Mandamados nördlich Weg 39 m	N39.18.16 E26.23.21	14.	05.	2011
Anax ephippiger	1		Saline Polichnitou 5 m	N39.65.30 E26.10.49	22.	10.	2012
Anax ephippiger	1	Dz	Kalloni Saline Marsch 2 m Oxbow	N39.12.49 E26.15.14	26.	03.	2013
Anax ephippiger	1	Dz	Kolpos Kalloni Lagune Achladeri 1 m	N39.09.04 E26.15.85	29.	03.	2013
Anax ephippiger	1	Dz	Kreuzung Kalami Marsch und "B36" 2 m	N39.10.18 E25.57.23	29.	03.	2013
Anax ephippiger	5	>Dz	Kampos Beach östlich Gavathas Nordküste 1,50 m	N39.16.37 E25.59.16	30.	03.	2013
Anax ephippiger	1	Dz	Evergetoulas Unterlauf Kläranlage 12 m	N39.07.31 E26.26.05	31.	03.	2013
Anax ephippiger	1	♂	Metochi (Inland) Lake 4 m	N39.13.53. E26.11.22	05.	04.	2013
Anax ephippiger	1	♂	Potamiatal Ostende Südseite eingezäunter Teich 11 m	N39.12.42 E26.10.47	05.	04.	2013
Anax ephippiger	4	Beute-flüge	Olivengarten Lefteris Papafilippo Skala Polichnitou/Nifida	N39.16.19 E26.02.48	06.	04.	2013
Anax ephippiger	150	> von Süden	Vourkos Mündung unterhalb Kato Stavros 4m	N39.00.42 E26.15.13	24.	08.	2013
Anax ephippiger	1		Tongruben östlich Vrisa 333 m	N39.02.36 E26.14.07	24.	08.	2013
Anax ephippiger	1	♂	Vrisa Südweg 97 m	N39.02.08 E26.12.20	24.	08.	2013
Anax ephippiger	2	Dz	Kalloni Saline Sammelkoordinate	N39.09.05 E26.18.11	04.	11.	2015
Anax ephippiger	1		Mikri Limni 205 m	N39.06.36 E26.15.58	04.	11.	2015
Anax ephippiger	2		Saline Polichnitou 5 m	N39.65.30 E26.10.49	04.	11.	2015
Anax ephippiger	1		Skalochori bis Alt Antissa	N39.16.19 E26.02.48	13.	11.	2015
Anax ephippiger	2		Dipi Marsch nur im Mündungsbereich Evergetoulas 1,5m	N39.06.55 E26.27.16	15.	11.	2015
Anax ephippiger	2-3		Almiropotamos 2. Brück oberhalb Mündung	N39.02.35 E26.10.29	23.	11.	2015
Anax ephippiger	2		Kalloni Saline Ostweg	N39.12.52 E26.15.54	07.	03.	2016
Anax ephippiger	2		Tsiknias Unterlauf Hauptstr. bis Mündung (East R.) 7 m	N39.12.59 E26.13.22	07.	03.	2016
Anax ephippiger	2		Tsiknias Unterlauf Hauptstr. bis Mündung (East R.) 7 m	N39.12.59 E26.13.22	07.	03.	2016
Anax ephippiger	1		Metochi (Inland) Lake 8 m	N39.13.53. E26.11.22	08.	03.	2016
Anax ephippiger	1		Saline Polichnitou 5 m	N39.65.30 E26.10.49	08.	03.	2016
Anax ephippiger	5		Saline Polichnitou 5 m	N39.65.30 E26.10.49	11.	03.	2016
Anax ephippiger	1		Vasilika	N39.06.07 E26.14.36	11.	03.	2016
Anax ephippiger	1	♀	Dipi Marsch Süßwasserbach 2 m	N39.06.56 E26.27.36	20.	04.	2016
Anax ephippiger	5	von Süden	Almiropotamos 1. Brücke oberhalb Mündung	N39.01.13 E26.10.50	26.	10.	2016
Anax ephippiger	1		Vatera West Kalkwand	N39.01.17 E26.10.59	28.	10.	2016
Anax ephippiger	1		Krioneri Marsch Kreuzung	N30.10.37 E26.19.41	13.	11.	2016
Anax ephippiger	1		Skala Kalloni 2,00 m	N39.12.22 E26.12.18	13.	11.	2016
Anax ephippiger	1		Smelly River nördlich Saline Polichnitou 10 m	N39.07.09 E26.11.37	11.	11.	2017
Legende:	B = Balz, / = Schlupf, & = Paarung, ) = Eiablage, X = Exuvie; ♂ = Männchen; ♀ = Weibchen; Dz=Durchzug; > = mehr als die angegebene Anzahl						



Blauschwarzer Eisvogel *Limenitis reducta* Potamiatal 20.08.

ewk



Segelfalter *Iphiclus podalirius* am Blütenstand vom Keuschlammstrauch 27.08. Mikriliini ewk

Tafel 4

# Tagfalter 1

# Lesbos Griechenland

17. - 31. August 2019

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27 22395 Hamburg

Art (Namen nach Tolmann)	Anz	Seiten im Tolmann, Lewington, neue Systematik																	
		Artenliste	Haus Skala	Melanta	Mikriimni	Makri Unterhalb Pessa Wasserfall	Platanenquelle	Potamitai	Potamitai unterhalb drei Brücken	Evergetoulas unterhalb der Staustufe	Dipi marsch	Anargyri	Almiropotamos bei der alten Ziegelei Vatera West	westlichstes Haus an der Olymp 700 - 800 m hoch	Vouvaris Mündung	Vourkas Mündung	Ipsilou	Sigri	
<i>Papilio machaon</i>	19	1								1		1							
<i>Iphiclides podalirius</i>	22	1		1	1		1					1		1					
<i>Pieris rapae</i>	31	1										2		1	3				1
<i>Lycaena phlaeas</i>	69	1																	2
<i>Lampides boeticus</i>	77																		
<i>Leptotes pirithous</i>	78	1					1			2			> 30						5
<i>Celastrina argiolus</i>	86	1					10										1		
<i>Aricia agestis</i>	108											2							
<i>Polyommatus icarus</i>	124	1																	
<i>Limenitis reducta</i>	140	1				1		1			1								
<i>Nymphalis egea</i>	147	1																1	
<i>Vanessa cardui</i>	149	1							5	4		16		> 50		> 50			
<i>Hipparchia syriaca</i>	185	1			5	4						1			6				
<i>Hipparchia aristaeus</i> (senthes)	187																		
<i>Maniola megala</i>	230	1										1							
<i>Maniola telmessia</i>	231	1					2					1							
<i>Pararge aegeria</i>	245	1										1							
<i>Lasiommata megera</i>	247	1	1							2									
<i>Gegenes nostrodamus</i>	273	1																	
<i>Pelopidas thrax</i>	275	1				1					1								
Gebietsartenzahl/ species			1	1	2	3	4	1	2	4	5	5	1	3	2	2	1	3	
Tagesartenzahl /daily				2		4		5		5		5		7		3		4	
Arten / species total			17	1	2	3	5	8	8	10	11	14	15	15	15	15	16	17	

Art (Namen nach Tolmann)	Anz	Seiten im Tolmann, Lewington, neue Systematik	Artenliste		Mikri Limni	Makri Unterhalb Wasserfall Brücke	Bach erste Brücke unterhalb Abzweig	Smelly River	Metochi Lake	Makara	Vatera west Kalkwand
			27.8.	27.8.	27.8.	27.8.	27.8.				
<i>Papilio machaon</i>	19	1							1		
<i>Iphiclides podalirius</i>	22	1									
<i>Pieris rapae</i>	31	1									
<i>Lycaena phlaeas</i>	69	1		1				2		1	
<i>Lampides boeticus</i>	77	1			1						
<i>Leptotes pirithous</i>	78	1	5								
<i>Celastrina argiolus</i>	86	1				4		1			
<i>Aricia agestis</i>	108	1			1						
<i>Polyommatus icarus</i>	124	1						2			
<i>Limenitis reducta</i>	140	1			2						
<i>Nymphalis egea</i>	147	1									
<i>Vanessa cardui</i>	149	1			1				4		
<i>Hipparchia syriaca</i>	185	1	6		2						1
<i>Hipparchia aristaeus</i> (senthes)	187	1			4						
<i>Maniola megala</i>	230	1									
<i>Maniola telmessia</i>	231	1				4		2	2		
<i>Pararge aegeria</i>	245	1									
<i>Lasiommata megera</i>	247	1									
<i>Gegenes nostrodamus</i>	273	1									
<i>Pelopidas thrax</i>	275	1									
Gebietsartenzahl/ species			2	1	7	1	3	3	3		
Tagesartenzahl /daily					10			6		3	
Arten / species total			20	17	17	20	20	20	20	20	20

Rectification / Berichtigung  
no sure determination  
Heft 92 Mai 2019

Unsichere Bestimmung

*Maniola megala* 15.5. Vatousa Canyon 1 must be eliminated  
*Pyrgus malvae* 15.5. Vatousa Canyon 5 must be eliminated

Thanks to Lazaros N. Pamperis



Mauretanische Landschildkröte *Testudo graeca* Melanta 18.08.19

ewk



Semiarid Westteil von Lesbos: zwischen Sigri und Eressos kein Lebensraum für Ziegen ewk

Tafel 5

	Artenliste	Melanta Teich 1		Krioneri Teich = KT	Potamatal = PT	Evergetoulas unterhalb der Staustufe	Almiropotamos	Vouvaris Mündung	Tonteiche SE Mandamados	Skala Polichnitou	Metochi Lake	Paraskevi süd	Vatera West Kalkwand	Vrisa Tongruben	
<b>Art</b>		18.8.	19.8.	20.8.	20.8.	21.8.	23.8.	24.8.	26.8.	27.8.	28.8.	28.8.	29.8.	30.8.	
Erdkröte Common Toad <i>Bufo bufo</i>															
Wechselkröte Green Toad <i>Pseudepidalea (Bufo) viridis</i>															
Laubfrosch Common Tree Frog <i>Hyla arborea</i>															
Levante - Wasserfrosch Levant Water Frog <i>Pelophylax (Rhana) bedriagae</i>	1	5		5		> 50 viele Klein- ne	20	3	200 viele Far- ben		X			5	
Syrische Schaufelkröte Eastern Spadefoot <i>Pelobates syriacus</i>															
Mauretanische Landschildkröte Mediterranean Spur-thighed Tortoise <i>Testudo graeca</i>	1	1													
Ostmediterrane Bachschildkröte Balkan Terrapin <i>Mauremys rivulata</i>	1	3			1	20	5		1		> 200				
Europäische Sumpfschildkröte European Pond Terrapin <i>Emys orbicularis</i>															
Hardun Rough - tailed Agama <i>Laudakia (Agama/Stellio) stellio</i>															
Scheltopusik European Glass Lizard <i>Pseudopus (Ophisaurus) apodus</i>															
Ägäischer Nacktfingergecko Kotschy's Gecko <i>Cyrtopodion kotschi</i>															
Europäischer Halbfingergecko Turkish Gecko <i>Hemidactylus turcicus</i>	1									1 ?					
Riesen-Smaragdeidechse Three-lined Lizard <i>Lacerta trilineata</i>															
Schlängenauge Snake-eyed Lizard <i>Ophisops elegans</i>	1								1			1			
Johannisechse Snake-eyed Skink <i>Ablepharus kitaibelii</i>															
Westliche Sandboa Sand Boa <i>Eryx jaculus turcicus</i>															

Art		Artenliste	Melanta Teich 1	Krioneri Teich = KT	Potamitatal = PT	Evergetoulas unterhalb der Staustufe	Almiropotamos	Vouvaris Mündung	Tonteiche SE Mandamados	Skala Polichnitou	Metochi Lake	Paraskevi süd	Vatera West Kalkwand	Vrisa Tongruben	
Wurmschlange Worm Snake <i>Typhlops vermicularis</i>															
Kaspische Pfeilnatter Caspian Whip Snake <i>Dolichophis caspius</i>															
Kopfbinden Zergnatter Dwarf Snake <i>Eirenis modestus</i>															
Europ. Eidechsennatter Montpellier Snake <i>Malpolon monspessulanus</i>															
Ringelnatter Grass Snake <i>Natrix natrix</i>	1							1 schwi mmt							
Würfelnatter Dice Snake <i>Natrix tessellata</i>															
Schlanknatter Dahl's Whip Snake <i>Platyceps najadum</i>															
Europäische Katzennatter Cat Snake <i>Telescopus f. fallax</i>															
Leopardnatter Leopard Snake <i>Zamenis situlus</i>															
Bergotter Ottoman Viper <i>Montivipera xanthina</i>															
Gebietsliste		3	1	1	2	2	2	3	1?	2		1	1		
Tagesliste		3			2	2	2		1	2		1	1		
Artenliste	6	3				3	4	5	6	6	6	6	6		

**Säugetiere Lesbos**

Igel					1 tot										
Eichhörnchen													1		
Baummarder						1 tot									

## Naturkundliche Reiseberichte

### Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten und Auswertungen naturkundlicher Studien

Die Schriftenreihe hat das Ziel, Reiseberichte, Beobachtungsdaten und Auswertungen naturkundlicher Studien zu veröffentlichen, die wegen ihres Umfanges in anderen Zeitschriften nicht veröffentlicht werden können. Die darin enthaltenen Informationen z.B. über den Zustand der besuchten Gebiete oder über die Ökologie und Ethologie der Arten, sind unseres Erachtens zu wertvoll, um sie unter den Tisch fallen zu lassen. In unserer sich rapide verändernden Welt wären sie eventuell bald unwiederbringlich verloren. Wir würden uns freuen, wenn wir mit der Herausgabe dieser Schriftenreihe nicht nur zum Wissen über die Verbreitung der Libellen, sondern besonders auch zu Naturschutzmaßnahmen in den behandelten Gebieten beitragen würden.

- Heft 1:** EVA & WULF KAPPES: Zusammenstellung der Libellenbeobachtungen im Norden Griechenlands 21.6.-10.7.1982/30.6.-13.7.1983/26.6.-16.7.1984, 125 S., Gnarrenburg 1995
- Heft 2:** HARTWIG STOBBE: Griechenland 1985, Libellenbeobachtungen in Griechenland im Sommer 1985, 56 S, Gnarrenburg 1995
- Heft 3:** WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Insel Lesbos (Libellen, Lurche, Kriechtiere), 81 S., Gnarrenburg 1995
- Heft 4:** WOLFGANG LOPAU: Beitrag zur Kenntnis der Libellenfauna der griechischen Inseln Rhodos, Kos, Samos und Chios; Libellenbeobachtungen in den Sommern 1992, 1993 und 1994 sowie andere naturkundliche Notizen (Libellen, Lurche, Kriechtiere), 61 S., Gnarrenburg 1995
- Heft 5:** WOLFGANG LOPAU & ARNE WENDLER: Arbeitsatlas zur Verbreitung der Libellen in Griechenland und den umliegenden Gebieten, Rasterkarten nach den in der Literatur vorhandenen Nachweisen sowie unveröffentlichten Beobachtungen, 109 S., Gnarrenburg 1995
- Heft 6:** GERALDO IHSSEN: Florida vom 15.03. bis 05.04.1994 - ein naturkundliches Reisetagebuch mit ausführlicher Behandlung der Libellenfunde (Odonata) - 16 Farbfotos ; GERALDO IHSSEN: Libellenreise nach Florida im Herbst 1994 - Ergebnisse und Erlebnisse - Mit Beobachtungen von Säugern, Vögeln, Amphibien und Reptilien sowie Schmetterlings- und Botaniknotizen - 10 Farbfotos, 108 S., Gnarrenburg 1997
- Heft 7:** HARTWIG STOBBE: Libellen - Frühlingsfunde in Florida 1993; GERALDO IHSSEN: Ornithologische Beobachtungen aus Florida vom 4. bis 25. März 1993, 89 S., Gnarrenburg 1995
- Heft 8:** EVA & WULF KAPPES: Australien - Naturkundliche Reisenotizen 4. Juli - 5. August 1990 - 110 S, Gnarrenburg 1995.
- Heft 9:** GERALDO IHSSEN, EVA & WULF KAPPES: Florida - Naturkundliche Reisenotizen  
25. Dez. 1988 bis 6. Jan. 1989; GERALDO IHSSEN: Naturkundliche Reisenotizen aus Florida vom 9. bis 23. März 1991, 62 S., Gnarrenburg 1997
- Heft 10:** WOLFGANG LOPAU: Libellenbeobachtungen in Griechenland 1989 bis 1995 - Festland, Lefkada und Peloponnes (Libellen, Lurche Kriechtiere); WOLFGANG LOPAU: Libellenbeobachtungen auf Kreta 1994 (Libellen, Lurche Kriechtiere), 60 S., Gnarrenburg 1996
- Heft 11:** WULF KAPPES (Hrsg.): Äthiopien - Naturkundliche Reisenotizen 20.12.1997 - 4.1.1998, 126 S., Gnarrenburg 1998
- Heft 12:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Frühling im Seewinkel 15. - 23.5.1998; Winter im Seewinkel 27.12.1995 - 6.1.1996;, Farbfotos, 50 S., Gnarrenburg 1998
- Heft 13:** EVA & WULF KAPPES: Südliche iberische Halbinsel - Naturkundliche Reisenotizen. Algarve/Portugal 22.-29.März 1997; Andalusien/Spanien: 3.-17. April 1998; 11. - 27. September 1998, 112 S., Gnarrenburg 1999.
- Heft 14:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Frühling im Seewinkel 17. - 25.4.1999;; Hochsommerlicher Frühling im Seewinkel 13. - 20.5.2000, 46 S., Gnarrenburg 2000
- Heft 15:** EVA & WULF KAPPES: Peru, Ecuador, Galapagos. Naturkundliche Reisenotizen 12.10. -11.11.2000  
89 S., Gnarrenburg 2001
- Heft 16:** EVA & WULF KAPPES: Vereinigte Arabische Emirate und angrenzende Oman Enklaven. Naturkundliche Reisenotizen 11. -24.3.2001 48 S., Gnarrenburg 2001
- Heft 17:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Mai im Seewinkel, Marchegg, Hohe Wand, Thayatal NP. Naturkundliche Reisenotizen 5. - 26.5.2001 50 S., Gnarrenburg 2001
- Heft 18:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Oktober im Seewinkel, March-/Thayatal, Schneeberg, Hohe Wand. Naturkundliche Reisenotizen 6. - 20.10.2001 25 S., Gnarrenburg 2001
- Heft 19:** WOLFGANG LOPAU & JULIA ADENA: Die Libellenfauna von Cypern. (Auswertung eigener Beobachtungsnotizen, Notizen anderer Beobachter, Museumsmaterial, Literaturdaten; kommentierte Artenliste mit Verbreitungskarten und Fotos); 73 S., Gnarrenburg 2002
- Heft 20:** WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Kykladen/Griechenland. (Auswertung eigener Beobachtungsnotizen und aller Literaturdaten; kommentierte Artenliste mit Verbreitungskarten und Fotos); 61 S., Gnarrenburg 2003
- Heft 21:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, nur 1 Woche im Mai im Seewinkel, Marchegg, Hohenau, Hohe Wand. 18. - 25.5.2002 25 S., Gnarrenburg 2003
- Heft 22:** EVA & WULF KAPPES: Südwest Australien und Tasmanien. Naturkundliche Reisenotizen 15.10. - 15.11.2002 100 S., Gnarrenburg 2003
- Heft 23:** GERALDO IHSSEN: Türkei; Naturkundliche Reisenotizen aus Westanatolien und Kilikien im Mai 2000. Wintergäste und Frühlingsboten an der türkischen Südküste im Februar 2003. 48 S., Gnarrenburg 2004
- Heft 24:** WULF KAPPES und H.WOLFGANG NEHLS(Hrsg.): Namibia, Botswana, Simbabwe - Naturkundliche Reisenotizen 23.10. -20.11.2003 119 S., Gnarrenburg 2004
- Heft 25:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, erstmals im Juni im Seewinkel, Marchegg/Hohenau, NSG Thenu. 31.5. - 8.6.2003 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik, Libellenliste Neusiedler See 1977 bis 2003, Anhang: Vögel, Tagfalter, Libellen, Wetter, Neusiedler See 10. - 22. April 2003) 53 S., Gnarrenburg 2004
- Heft 26:** GERALDO IHSSEN: Andalusien - Küste des Lichts. Naturkundliche Herbstreise an die südspanische Atlantikküste 1. - 8.10.1999. Vom Guadalquivir zur Costa del Sol. Zweite naturkundliche Herbstreise nach Andalusien 19. - 28.9.2003. (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Amphibien, Reptilien, Säugetiere, Libellen, Schmetterlingsnotizen, Farbfotos) 46 S. Gnarrenburg 2005
- Heft 27:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Restsommer und Herbstbeginn im Seewinkel, March-/Thayaauen, NSG Thenu, Hohe Wand. 5.10. - 25.10.2004 (Kurztagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik Ergänzungen 36 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 28:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Hochsommer und Schafskälte am und um den See. 21.5. - 7.6.2005 (Kurztagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik, Ergänzungen) 44 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 29:** EVA & WULF KAPPES und H.WOLFGANG NEHLS: Falkland Islands, Chile (Atacama) Naturkundliche Reisenotizen. 30.12.2004 - 25.1.2005 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Pflanzen, Säugetiere, 11 Bildtafeln) 76 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 30:** EVA & WULF KAPPES: Von Malaga bis El Rocio. Frühling nach einem Extremwinter Andalusien/Spanien 18. - 27.März 2005 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Orchideen, weitere Beobachtungen) 9 Farbbilder 43 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 31:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, November am und um den See. 30.10. - 13.11.2005 Seewinkel; Leitha-Auen; NSG Thenu; Marchegg; Mexikopuszta und Bösarkany. (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Botanik, was da blühte, 1 Bildtafel) 57 S., Gnarrenburg 2005

**Naturkundliche Reiseberichte**  
**Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten**  
**und Auswertungen naturkundlicher Studien**

- Heft 32:** WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Jonischen Inseln/Griechenland (Kefaloniá, Kérkira (Korfu), Lefkáda und Zákynthos); WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Nördlichen Sporaden/Griechenland (Alónisos, Skíathos, Skíros und Skópelos); WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Insel Kitthira/Griechenland; 61 S. Gnarrenburg 2006
- Heft 33:** GERALDO IHSSEN: Natur und Nationalparken in Nordost-Polen; Bericht zweier Reisen zur Biebrza-Niederung und zum Białowieża Urwald im Juni 1998 und 2000. (Reisetagebuch: Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Libellen, Schmetterlingsnotizen, 6 Fotos) 57 S., Gnarrenburg 2006
- Heft 34:** EVA & WULF KAPPES und H. WOLFGANG NEHLS Venezuela 28.1. – 25.2.2006, Henry Pittier NP, Morrokoj, Anden, Hato el Cedral, Orinocia Lodge, Rio Caura Lodge, Ciudad Bolívar, Caripe, Vuelta Larga Lodge; (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Reptilien, Libellen, Botanik.) 80 S. Gnarrenburg 2006
- Heft 35:** EVA & WULF KAPPES Insel Lesbos, Vogelzug und Blütenpracht, Griechenland, 18. April bis 2. Mai 2006; (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 44 S., Gnarrenburg 2006
- Heft 36:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Hochsommer und Wasser im Juni in den Lacken; 17.6. – 1.7.2006; (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos;) 44 S., Gnarrenburg 2006
- Heft 37:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Frühling mit Ostwind; Kühle Nächte und warme Tage; 24.3. – 8.4.2007; Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen; Wochenendbesuch Tagfalter 3.-5.8.2007 44 S., Gnarrenburg 2007
- Heft 38:** EVA & WULF KAPPES, H. WOLFGANG NEHLS Insel Lesbos, Zweiter Besuch, Griechenland, 21. April bis 6. Mai 2007; (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 46 S., Gnarrenburg 2008
- Heft 39:** EVA & WULF KAPPES und H. WOLFGANG NEHLS: Rundreise Gambia – Senegal, Naturkundliche Reisenotizen 17.11. – 2.12.2007 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Amphibien / Reptilien, Libellen, Tagfalter, Pflanzen, Fotos) 70 S., Gnarrenburg 2008
- Heft 40:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Hochsommer am und um den See. 24.5. – 7.6.2008 (Kurztagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 54 S., Gnarrenburg 2008
- Heft 41:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Unter der Saharawolke. 12. – 26.4.2008 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 55 S., Gnarrenburg 2009
- Heft 42:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, November, Herbstanfang und viel Nebel. 8. – 21.11.2008 Seewinkel, Leitha-Auen, NSG Thenau, Marchegg, Hohe Wand, Mexikopuszta und Bösarkany. (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Säugetiere) 48 S., Gnarrenburg 2009
- Heft 43:** GERALDO IHSSEN: Naturkundliche Rundreise durch die Osttürkei. 09. – 27.06.2004 (Reisetagebuch; Fundberichte über Vögel, Libellen, Amphibien und Reptilien) 48 S., Gnarrenburg 2009
- Heft 44:** GERALDO IHSSEN: Libellen (Odonata) und mehr in Florida - Bericht zweier Reisen in Schutzgebiete im April und November 1997. 93 S. 18 Fotos Seiten Gnarrenburg 7/2009
- Heft 45:** EVA & WULF KAPPES und H. WOLFGANG NEHLS: Uganda Naturkundliche Reisenotizen 3. – 26. Februar 2009 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Reptilien, Pflanzen, Fotos, zusätzlich 1 Foto - CD mit Schmetterlingen und Libellen) 119 S., Gnarrenburg November 2009
- Heft 46:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Überall viel Wasser Seevorland und Lacken 2.-4. und 18. – 30.5.2009 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Fotos) 36 S., Gnarrenburg Juli 2009
- Heft 47:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, 4. – 18.5.2009 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 50 S., Gnarrenburg Juli 2009
- Heft 48:** GERALDO IHSSEN, EVA & WULF KAPPES, H. WOLFGANG NEHLS: Venezuela, 13.11. – 6.12.2009 Sierra de Lema, Gran Sabana, Tepuis, Anden, Hato el Cedral, Maracaibo See (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Reptilien, Libellen, Pflanzen, Farbfotos) 68 S., Hamburg 2010
- Heft 49:** EVA & WULF KAPPES, Teneriffa, 20.12. 2003 – 3.1.2004 Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Schmetterlinge, Pflanzen, ergänzt mit botanischen Notizen von La Palma November 1997 36 S. Hamburg 2010
- Heft 50:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Mai kühl und naß. 13.-15.4. und 30. – 14.5.2010 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Fotos) 44/46 S., Hamburg September 2010
- Heft 51:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Kühl und naß 15. – 30.4.2010 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 46 S., Hamburg Juli 2010
- Heft 52:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, 15.8. – 3.9.2010 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 51 S., Hamburg September 2010
- Heft 53:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Sommer und Winter, Sturm und Hagel; 23.10. – 12.11.2010 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, 32 Fotos) 73 S., Hamburg Dezember 2010
- Heft 54:** GERALDO IHSSEN: Frühling in Texas 1999 Frühling in Florida 2009 Berichte zweier naturkundlicher der USA; mit den Schwerpunkten Libellenfaunistik und Ornithologie 70 S. Fotos Hamburg Dezember 2010
- Heft 55:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Vegetationsfülle im kühlen Frühjahr; 4. – 18.5.2011 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 47 S., Hamburg Juni 2011
- Heft 56:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See Hochsommer und Grasaspekte, 20. – 29.5.2011 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 23 S., Hamburg Juli 2011
- Heft 57:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Hochsommer - Badezeit; 4. – 18.7.2011 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 61 S., Hamburg Juli 2011
- Heft 58:** GERALDO IHSSEN: Lykischer Libellenfrühling, Bericht über zwei naturkundliche Reisen in die Südwest-Türkei im April 2008 und 2011; (Fundberichte über Libellen, Säuger, Vögel, Amphibien und Reptilien, Schmetterlings- und Botaniknotizen) 55 S., Hamburg Juli 2012
- Heft 59:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See Sommer und weiße Lacken, 23.9. – 8.10.2011 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 36 S., Hamburg November 2011
- Heft 60:** EVA & WULF KAPPES: Kambodscha - Thailand 9. – 25.2.2012 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Fotos) 62 S., Hamburg April 2012
- Heft 61:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, kein Frühling, gleich Sommer; 25.4. – 9.5.2012 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanikliste 2006 - 2012, Fotos) 57 S., Hamburg Mai 2012
- Heft 62:** EVA & WULF KAPPES und JÜRGEN BERG: Neusiedler See seit 50 Jahren immer wieder nach Illmitz. Sommer und weiße Lacken, 18.8. – 1.9.2012 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik, Fotos) 62 S., Hamburg Oktober 2012
- Heft 63:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, nach 7 Monaten erster Regen; 21.10. – 6.11.2012 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik Ergänzungen, Fotos) 59 S., Hamburg Dezember 2012

**Heft 64:** GERALDO IHSSEN: in Vorbereitung

- Heft 65:** HARTWIG STOBBE: Kreta im Herbst 2011; 02.- 16.10.2011 Reisetagebuch; Vögel; Libellen, Gebietslisten; Tagfalter, Amphibien/Reptilien; Pflanzen; Säuger. Fotos; 44 S. Hamburg Oktober 2013

**Naturkundliche Reiseberichte**  
**Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten**  
**und Auswertungen naturkundlicher Studien**

- Heft 66:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Früher Frühling nach einem regenreichen Winter 22.3. – 8.4.2013 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik Ergänzungen, Fotos Orchideen) 67 S., Hamburg 2013
- Heft 67:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See Winter, Frühling und Sommer gleichzeitig 25.5. - 15.6.2013 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik , Fotos) 56 S., Hamburg Juli 2013
- Heft 68:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Hochsommer und Nordwinde; 16. – 30.08.2013 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Tagfalter 2006-2013, Amphibien und Reptilien, Fotos) 57 S., Hamburg Oktober 2013
- Heft 69:** EVA & WULF KAPPES: Fuerteventura Kanaren Makaronesien, 3. – 17.11.2013 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Fotos) 45 S., Hamburg Dezember 2013
- Heft 70:** EVA und WULF KAPPES und HANS WOLFGANG NEHLS: Nord - Tansania, 3. – 22.02.2014 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Libellen, Tagfalter, Pflanzen, Fotos) 86 S., Hamburg Mai 2014
- Heft 71:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Der Mai war im März; 07. – 23.05.2014 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Tagfalter 2004 – 2014, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 64 S., Hamburg Juni 2014
- Heft 72:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See 13. – 22.06.2014 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik , Fotos) 35 S., Hamburg August 2014
- Heft 73:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Erster Regen und starker Nordwind 26.9. – 10.10.2014 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Korrektrulle Tagfalter 2006-2014; Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 68 S., Hamburg Dezember 2014
- Heft 74:** EVA und WULF KAPPES und HANS WOLFGANG NEHLS: Nordindien. Thar Wüste im Westen bis Assam im Osten 3. bis 24.02.2015 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Reptilien, Fotos) 64 S., Hamburg Mai 2015
- Heft 75:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Kalt und starke Nordwinde wo sind die Zugvögel? 20.4. – 4.5.2015 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien; Botanik Ergänzungen, Fotos) 52 S., Hamburg Juli 2015
- Heft 76:** EVA & WULF KAPPES; INGO EICHSTEDT: Neusiedler See 4. – 21.07.2015 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik , Fotos) 54 S., Hamburg August 2015
- Heft 77:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Sonne, wolkenslos, fast windstill, Abschiedssturm. 3. – 24.11.2015 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Säugetiere, Botanik, Fotos) 93 S., Hamburg Dezember 2015
- Heft 78:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Beginn der Orchideenblüte, einsetzender Vogelzug  
1. – 16.3.2016 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Säugetiere, Botanik, Fotos) 61 S., Hamburg April 2016
- Heft 79:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Trocken und warm. 1. – 16.3.2016 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Fotos) 52 S., Hamburg Mai 2016
- Heft 80:** EVA & WULF KAPPES; Neusiedler See 4. – 18.06.2016 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, verschiedene Insekten, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik, Fotos) 59 S., Hamburg August 2016
- Heft 81:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Ausgetrocknet in acht Monaten 24.10. – 14.11.2016 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, botanische Notizen, Fotos) 65 S., Hamburg November 2016
- Heft 82:** GERALDO IHSSEN; EVA & WULF KAPPES: Seychellen, Praslin, Cousin, La Digue, Bird Island, Mahé 2. – 20.02.2017 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Pflanzen, Fotos, Bildtafeln Schmetterlinge, Reptilien) 71 S., Hamburg Juli 2017
- Heft 83:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Nach dem kältesten Winter der letzten 10 Jahre. 28.4. – 13.5.2017 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Fotos) 58 S., Hamburg Mai 2017
- Heft 84:** EVA & WULF KAPPES; Neusiedler See 29.7.–12.08.2017 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Fotos) 55 S., Hamburg 30.September 2017
- Heft 85:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, grau und vertrocknet, 28.10. – 12.11.2017 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Pflanzen, Fotos) 74 S., Hamburg 11 2017
- Heft 86:** EVA & WULF KAPPES: Nepal Kathmandu - Royal Chitwan NP – Lumbini - Pokhara - Australian Camp -Kathmandu. Eine Reise mit Bartmeise-Reisen: Spektakuläre Vogelwelt und Natur im Himalaya 16.2. – 4.4.2018 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Tagfalter, Reptilien, Libellen, Fotos) 88 S. Hamburg Juni 2018
- Heft 87:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Sommerfrühling, Schmetterlinge und Libellen 28.4. – 14.5.2018 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Fotos) 60 S., Hamburg Mai 2018
- Heft 88:** EVA & WULF KAPPES; Neusiedler See 26.7.–04.08.2018 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Fotos) S. , Hamburg 3. November 2018
- Heft 89:** EVA & WULF KAPPES Brasilien in Vorbereitung
- Heft 90:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Schnee in den Bergen, noch keine Orchideen 22.2. – 9.3.2019 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Pflanzen, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Fotos) 60 S., Hamburg März 2019
- Heft 91:** EVA & WULF KAPPES; Neusiedler See 04.05.–11.05.2019 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Fotos) 26 S. , Hamburg Mai 2019
- Heft 92:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Später Frühling  
11. - 24.05.2019 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Pflanzen, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Fotos) 69 S., Hamburg Juli 2019
- Heft 93:** EVA & WULF KAPPES; Neusiedler See 10.–17.08.2019 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Fotos) 31 S. , Hamburg 2019
- Heft 94:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland,  
17. – 31.8.2019 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Fotos) 47 S., Hamburg Oktober 2019

**Impressum:**

Herausgeber: Geraldo Ihssen, Uhlenbütteler Kamp 34 22339 Hamburg  
Redaktion: Geraldo Ihssen, Wulf Kappes, Hartwig Stobbe  
Druck: HPS Hamburger Print Service  
Auflage: 15 Exemplare und pdf  
Datum: 15.10.2019  
Copyright: Eva und Wulf Kappes  
Bezug: Wulf Kappes, Winsbergring 5, D-22525 Hamburg

ISSN 0947-6636

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [NATURKUNDLICHE REISEBERICHTE - Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten und Auswertungen naturkundlicher Studien](#)

Jahr/Year: 2019

Band/Volume: [94](#)

Autor(en)/Author(s): Kappes Eva, Kappes Wulf

Artikel/Article: [INSEL LESBOS GRIECHENLAND Wolkenlos, Nordostwind, bis 40°C  
Wanderung von Anax ephippiger 17. – 31. August 2019 Reisetagebuch; Artenlisten:  
Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Fotos 1-47](#)